

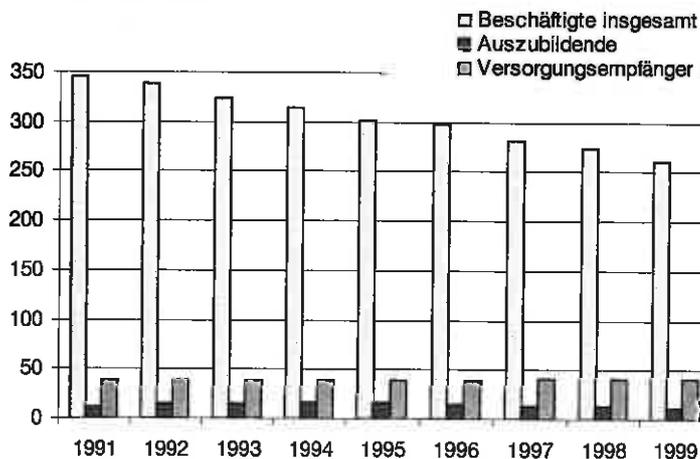
# Statistischer Bericht

L III 2, L III 3 - j 99

## Personalbestand des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 und Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2000

Beschäftigungsbereich  
Beschäftigungsverhältnis  
Bezügemerkmale  
Versorgungsart  
Versorgungsausgaben

**Beschäftigte und Versorgungsempfänger des Landes Berlin  
1991 bis 1999**



# Information und Beratung

## Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

## So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin**

### Verkehrsverbindungen:

**U-Bahn**, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**S-Bahn**, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**Straßenbahn**, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

**Bus**, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

## Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

### Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs  
von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags  
von 9 bis 17 Uhr

und freitags  
von 9 bis 14 Uhr.

**Telefon:** (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

[www.statistik-berlin.de](http://www.statistik-berlin.de)

## Informationen zu dieser Veröffentlichung

### Fachbereich Öffentliche Finanzen und Personal im Öffentlichen Dienst:

Telefon: (030) 9021 3511/3515

Telefax: (030) 51 58 83 07

E-Mail Internet:

[oeff.personal.finanzen@statistik-berlin.de](mailto:oeff.personal.finanzen@statistik-berlin.de)

### Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung

(ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: [info@statistik-berlin.de](mailto:info@statistik-berlin.de)

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Grafiken

Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	9
Datenangebot	34
Lieferung	34
Kosten	34
Information und Beratung	34
Allgemeines Informationsangebot	35
Liefer- und Zahlungsbedingungen	36

1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	10
2 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 1999 nach dem Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles .	10

Tabellen

1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes 1991 bis 1999 nach Umfang, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses.....	11
2 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	12
3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	13
4 Beschäftigte der Berliner Hauptverwaltung am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	14
5 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	15
6 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen .....	16
7 Beschäftigte des Berliner mittelbaren Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	17
8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	18
9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen und Altersgruppe .....	20
10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe .....	22
11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen .....	24
12 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Laufbahngruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	26
13 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Laufbahngruppe, Altersgruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	27
14 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen im Land Berlin von 1991 bis 2000 nach Beschäftigungsbereichen und Art der Versorgung .....	28
15 Versorgungsfälle im Land Berlin am 1. Januar 2000 nach Rechtsgrundlage, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung .....	29

Impressum

Berliner Statistik  
Statistischer Bericht  
L III 2, L III 3 - j 99  
**Herausgeber**  
Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin  
**Erscheinungsfolge**  
jährlich  
**Preis**  
12,00 DM / 6,13 EUR  
**Bestell Nr.** 330.1  
© Statistisches Landesamt Berlin  
*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

16	Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz am 1. Januar 2000 und durchschnittliche Versorgungsbezüge des Landes Berlin .....	30
17	Versorgungsbezüge des Landes Berlin 1999.....	30
18	Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2000 nach Laufbahn-/Besoldungsgruppen, Geschlecht, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung.....	31
19	Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2000 nach Altersgruppen, Art der Versorgung und Geschlecht.....	32
20	Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 1999 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Alter, Geschlecht und früherem Dienstverhältnis.....	33
	Datenangebot aus dem Sachgebiet .....	34

## Erläuterungen

### Allgemeine Hinweise

Der erste Teil der Tabellen dieses Berichtes bezieht sich auf die Personalstandstatistik, der zweite auf die Versorgungsempfängerstatistik.

#### Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Personalstandstatistik sowie die Versorgungsempfängerstatistik werden bundeseinheitlich als Totalerhebungen durchgeführt. Mit ihnen werden Angaben über das Personal und die Versorgungsempfänger/-innen des öffentlichen Dienstes in Berlin ermittelt. Daraus abgeleitet wird die Entwicklung der Anzahl, Kosten und Struktur der Landesbeschäftigten und Versorgungsfälle von Berlin.

Die Erhebungsergebnisse dienen Behörden, Verbänden und Instituten als Entscheidungsgrundlage für Maßnahmen auf dem Gebiet des Beamten-, Versorgungs- und Tarifrechts. Außerdem werden die Ergebnisse für Berechnungen der zukünftigen Entwicklung von Personal und Haushaltsmitteln im öffentlichen Bereich verwendet.

#### Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S.2119), zuletzt geändert durch Artikel 12 Abs. 36 des Gesetzes vom 14. September 1994 (BGBl. I S. 2325) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34).

#### Periodizität

Die Personalstandsstatistik wird jährlich zum 30. Juni, die Versorgungsempfängerstatistik zum 1. Januar erhoben.

#### Berichtskreis

Berichtspflichtig für die Personalstandstatistik sind die Senatsverwaltungen und spezielle Einrichtungen der **Hauptverwaltung (HV)**, die **Bezirksverwaltungen (BV)** des Landes Berlin, rechtlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen des Landes Berlin, die Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes (LVA Berlin, AOK Berlin, Innungskrankenkasse) und rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit unter Aufsicht des Landes.

Für die Versorgungsempfängerstatistik sind die Pensionsregelungsbehörden berichtspflichtig. Das sind in Berlin das Landesverwaltungsamt der Se-

natsverwaltung für Inneres, die Universitäten und die Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes (LVA Berlin, AOK Berlin, Innungskrankenkasse).

#### Klassifikationen

Die Angaben der jeweiligen Statistik werden nach den Bundesbesoldungsordnungen, dem Bundesangestellten- und Manteltarifvertrag zu Laufbahngruppen und Einstufungen/Besoldungsgruppen zusammengefasst. Für die Zuordnung zum staatlichen Haushalt findet der nach dem Haushaltsgrundsatzgesetz vorgegebene Funktionsplan der staatlichen Haushaltssystematik Verwendung.

#### Methodische Hinweise

Zum *Personalbestand* zählen alle Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zu einer der auskunftspflichtigen Dienststellen stehen und in der Regel Gehalt, Vergütung oder Lohn aus Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen.

Als *Versorgungsempfänger/-innen* mit einem Versorgungsanspruch gegenüber dem Land Berlin oder einem der Aufsicht des Landes Berlin unterstehenden Sozialversicherungsträger werden erfasst alle Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt, Witwen/Witwer- oder Waisengeld, die nach dem Beamtenversorgungsrecht bzw. beamtenrechtlichen Grundsätzen versorgt werden. Dabei können Doppelzählungen auftreten, da nicht die Zahl der Anspruchsberechtigten sondern die der Ansprüche ausgewiesen werden. Letztere werden in diesem Bericht Versorgungsfälle genannt.

#### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette oder über e-mail erhältlich.

Ergebnisse der Personalstand- und Versorgungsempfängerstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthalten die vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Hefte der Fachserie 14 Reihe 6 "Personal des öffentlichen Dienstes", Reihe 6.1 "Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes" bzw. Reihen 2 und 3 mit Kassen- und Rechnungsergebnissen der öffentlichen Haushalte.

## Definitionen

### Beschäftigungsbereich/Aufgabenbereich

#### Beschäftigungsbereich

Das Personal im öffentlichen Dienst wird in die Beschäftigungsbereiche Unmittelbarer und Mittelbarer Landesdienst gegliedert. Eine weitere Unterteilung dieser beiden Hauptorganisationsbereiche erfolgt zur Anpassung an die Finanzstatistik in Kernhaushalt und Sonderrechnungen.

#### Unmittelbarer Landesdienst

Verwaltung (Ämter, Behörden, Gerichte, sonstige Einrichtungen) und rechtlich und/oder wirtschaftlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen des Landes

#### Mittelbarer Landesdienst

Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes und rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit

#### Aufgabenbereich

Die Hauptorganisationsbereiche gliedern sich in Kernhaushalt und Sonderrechnungen. Die weitere Untergliederung erfolgt auf der Grundlage der Haushaltsgliederung und des geltenden staatlichen Funktionenplanes.

#### Kernhaushalt

Alle Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen der Einzelpläne 0 - 8, für die im Haushaltsplan des Landes die Ausgaben und Einnahmen brutto veranschlagt wurden (kamerales Rechnungswesen). Die **Hochschulen** (mit kameralem Rechnungswesen) als rechtlich selbständige Körperschaften mit eigenem Haushaltsplan werden in dieser Veröffentlichung im Mittelbaren Landesdienst nachgewiesen. Das Statistische Bundesamt ordnet die Hochschulen u. a. wegen der Vergleichbarkeit mit anderen Bundesländern dem Unmittelbaren Landesdienst zu.

#### Sonderrechnungen

Alle aus den Kernhaushalten ausgegliederten rechtlich unselbständigen Einrichtungen und Unternehmen mit kaufmännischem Rechnungswesen, wie **Krankenhäuser** und **Betriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung (LHO)**. Die **Hochschulkliniken** (mit kaufmännischem Rechnungswesen) werden wie die Hochschulen von Berlin dem Mittelbaren und vom Statistischen Bundesamt dem Unmittelbaren Landesdienst zugeordnet.

## Beschäftigungs-, Versorgungsverhältnis

### Vollzeitbeschäftigte

Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl beträgt, bei Lehrkräften die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden.

### Teilzeit- und Altersteilzeitbeschäftigte

Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt.

### Geringfügig Beschäftigte

Beschäftigte mit einem monatlichen Verdienst von nicht mehr als 630 DM und mit weniger als 15 Stunden Wochenarbeitszeit. Eine Beschäftigung gilt auch dann als geringfügig, wenn sie auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage während eines Jahres begrenzt ist.

### Vollzeitäquivalent (Arbeitszeitfaktor)

Der Faktor gibt den Umfang der vereinbarten Arbeitszeit, bezogen auf die Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten, an. Bei Lehrkräften gilt die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden.

### Beamte/Beamtinnen

Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen wurden.

### Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt

Senatsmitglieder, in der Personalstandstatistik den Beamten zugeordnet.

### Richter/Richterinnen

Berufsrichter im Sinne des Berliner Richtergesetzes. Nicht zu dieser Gruppe zählen Richter kraft Auftrag und Staatsanwälte, die statusrechtlich Beamte sind.

### Angestellte

Beschäftigte in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die in der Regel in der Rentenversicherung für Angestellte versicherungspflichtig und nicht Lohnempfänger sind.

### Dienstordnungsangestellte (DO-Angestellte)

Angestellte mit Beamtenbesoldung bzw. beamtenrechtlichen Versorgungsansprüchen, die in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis aufgrund einer Dienstordnung bei einem Sozialversicherungsträger beschäftigt sind. Sie zählen in der Personalstandstatistik zu den Beamten/Beamtinnen.

**Arbeiter/Arbeiterinnen**

Beschäftigte in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die Lohnempfänger und in der Rentenversicherung für Arbeiter versicherungspflichtig sind.

**Personal in Ausbildung**

Beamte/Beamtinnen in Ausbildung sind Bedienstete, die den vorgeschriebenen bzw. üblichen Vorbereitungsdienst ableisten (Referendare, Inspektor- und Assistentenanwärter).

Zu den Angestellten in Ausbildung gehören angestelltenversicherungspflichtige Auszubildende nach dem Berufsbildungsgesetz, ferner Lernschwestern, -pfleger und Krankenpflegehilfeschülerinnen und -schüler sowie Ärzte/-innen im Praktikum vor der Vollapprobation und Praktikanten/-innen im Anerkennungsyear).

Als Arbeiter/Arbeiterinnen in Ausbildung gelten arbeiterrentenversicherungspflichtige Auszubildende für Berufe nach dem Berufsbildungsgesetz.

**Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen mit Zeitvertrag**

Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen in einem befristeten privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die in der Regel aus einmaligen Mitteln bezahlt werden, z.B. Beschäftigte mit Aufgaben begrenzter Dauer, Aushilfspersonal, AFG-Beschäftigte, Doktoranden, Diplomanden sowie Vertretungskräfte.

**AFG-Beschäftigte**

Beschäftigte nach §§ 260 Arbeitsförderungsgesetz (AFG), auch ABM-Kräfte genannt

**Ohne Bezüge Beurlaubte**

Beschäftigte, die für eine Tätigkeit außerhalb der Verwaltung des Dienstherrn, aus arbeitsmarktpolitischen Gründen, zur Betreuung und Pflege von pflegebedürftigen Angehörigen, zur Bewerbung um ein Mandat oder Ausübung eines Mandates, zur Erziehung eines Kindes oder zur Ableistung des Grundwehrdienstes bzw. Zivildienstes oder eines freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahres ohne Bezüge beurlaubt werden.

**Empfänger/Empfängerinnen von Ruhegehalt**  
Ruhestands-, Wartestandsbeamte bzw. -richter, Angestellte und Arbeiter mit beamtenrechtlicher Hauptversorgung

**Empfänger von Witwergeld, Empfängerinnen von Witwengeld**

Hinterbliebene Ehegatten von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Lohn hatten.

**Empfänger/Empfängerinnen von Waisengeld**

Hinterbliebene Kinder von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Lohn hatten, soweit sie Waisengeld in Höhe von 12 % (Halbwaisen), 20 % (Vollwaisen) oder 30 % (Unfallwaisen) des Ruhegehalts/Ruhelohns erhalten.

**Laufbahngruppe/Einstufung**

Die Beamten/Beamtinnen sind unter Berücksichtigung der sogenannten Spitzenämter der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden Laufbahngruppe zugeordnet. Die vergleichbaren Vergütungsgruppen der Angestellten sind zu einer den Laufbahngruppen entsprechenden Untergliederung zusammengefasst.

Die Beschäftigten sind bei den einzelnen Besoldungs-, Vergütungs- und Lohngruppen nachgewiesen, die für die Auszahlung der Bezüge am Berichtsstichtag maßgeblich waren.

Die Versorgungsempfänger/-innen sind der Laufbahngruppe zugeordnet, die der Besoldungsgruppe (für das letzte ausgeübte Amt) des Versorgungsverursachers entspricht. Versorgungsverursacher ist die Person, aus deren früheren Dienstverhältnis der Anspruch der Hinterbliebenen auf Versorgung abgeleitet wird.

**Versorgungsbezüge**

Nachgewiesen werden für das zurückliegende Jahr die monatlichen Bruttobeträge vor Abzug der Lohnsteuer

**Versorgungsfälle**

Alle Versorgungszahlungen aufgrund des Beamtenversorgungsrechtes bzw. beamtenrechtlicher Grundsätze

**Altersgrenze**

Gesetzlich bestimmter Zeitpunkt des Eintritts in den Ruhestand, der im allgemeinen das vollendete 65. Lebensjahr ist. Für Beamte im Vollzugsdienst gilt als vorgezogene Regelaltersgrenze das 60. Lebensjahr, auf Antrag kann nach dem 62. Lebensjahr, bei Schwerbehinderung auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr Ruhestand gewährt werden.

## Erhebungsmerkmale

### Erfasst werden in der Personalstandstatistik für jeden Beschäftigten:

- Geburtsmonat und -jahr
- Geschlecht
- Beschäftigungsverhältnis (Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis) nach:
  - Art
    - Beamter/Beamtin,
    - Richter/Richterin,
    - Angestellter/Angestellte,
    - Arbeiter/Arbeiterin
  - Umfang
    - Vollzeit,
    - Teilzeit
    - Altersteilzeit
    - geringfügige Beschäftigung
  - Dauer
    - zeitlich unbegrenzt,
    - auf Zeit
- Laufbahngruppe
  - höherer Dienst,
  - gehobener Dienst,
  - mittlerer Dienst,
  - einfacher Dienst
- Einstufung (siehe z.B. Tabelle 10, Seite 22)
- Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe (nicht in diesem Bericht dargestellt)
- Einzelplan
  - Hauptverwaltung
    - 01 Abgeordnetenhaus
    - 02 Verfassungsgerichtshof
    - 03 Regierender Bürgermeister
    - 05 Senatsverwaltung für Inneres
    - 06 Senatsverwaltung für Justiz
    - 10 Senatsverwaltung für Schule, Jugend und Sport
    - 11 Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales
  - 12 Senatsverwaltung für Bauen, Wohnen und Verkehr
  - 13 Senatsverwaltung für Wirtschaft und Betriebe
  - 14 Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Umweltschutz und Technologie
  - 15 Senatsverwaltung für Finanzen
  - 17 Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur
  - 18 Senatsverwaltung für Arbeit, Berufliche Bildung und Frauen
  - 20 Rechnungshof
  - 21 Berliner Datenschutzbeauftragter
- Versorgungsort
  - Ruhegehalt,
  - Witwen/Witwergeld,
  - Waisengeld
- Geburtsmonat und -jahr
- Geschlecht
- Laufbahngruppe
  - höherer Dienst,
  - gehobener Dienst,
  - mittlerer Dienst,
  - einfacher Dienst
- Besoldungsgruppe
- Ruhegehaltssatz
- Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles
  - Dienstunfähigkeit,
  - besondere Altersgrenze (Vollzugsdienst),
  - hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag,
  - auf Antrag wegen Schwerbehinderung vor dem 62. Lebensjahr,
  - auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr,
  - Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr,
  - sonstige Gründe
- Bruttobezüge des Vorjahres
- Bezügebestandteile im Berichtsmonat

### Bezirksverwaltungen

- 31 Bezirksverordnetenversammlung
- 33 Bezirksbürgermeister
- 35 Allgemeine Verwaltung
- 37 Volksbildung
- 39 Sozialwesen
- 40 Jugend und Sport
- 41 Gesundheit und Umwelt
- 42 Bau- und Wohnungswesen
- 43 Wirtschaft
- 45 Finanzen

- Kapitel (nicht in diesem Bericht dargestellt)

- Aufgabenbereich, entspricht den Kennziffern des staatlichen Funktionenplans

### In der Versorgungsempfängerstatistik je Versorgungsempfänger:

- Ehemaliger Beschäftigungsbereich
- Art des früheren Dienstverhältnisses

## Ergebnisse kurz gefasst

Nach den Angaben der **Personalstandstatistik** arbeiteten Mitte 1999 insgesamt 261 250 Beamte und Beamtinnen, Richter und Richterinnen, Angestellte sowie Arbeiter und Arbeiterinnen, eingeschlossen die Auszubildenden und Arbeitnehmer/-innen mit Zeitvertrag, im öffentlichen Dienst des Landes Berlin. Damit reduzierte sich die Zahl der Beschäftigten in Jahresfrist um 12 645. Wie im Vorjahr waren 55 Prozent der Beschäftigten Frauen.

Die Zahl der Beamten und Beamtinnen sowie Richter und Richterinnen sank innerhalb des letzten Jahres um 2 918 oder -3,3 Prozent auf 86 316. Die Angestelltenzahl verringerte sich um 6 487 (-4,7 Prozent) auf 130 715 und auch die Zahl der Arbeiter und Arbeiterinnen ging um 3 240 (-6,8 Prozent) auf 44 219 zurück.

Eine Abnahme war auch bei den Auszubildenden festzustellen. Deren Zahl reduzierte sich gegenüber Jahresfrist um 5,5 Prozent auf 11 868. Dies betraf insbesondere die Ausbildungsplätze der Beamten und Beamtinnen sowie Richter und Richterinnen (-9,9 Prozent auf 5 353). Bei den Angestellten war nur ein Rückgang auf 4 908 (-5,5 Prozent) festzustellen. Bei den Arbeitern und Arbeiterinnen nahm die Zahl der sich in Ausbildung Befindenden hingegen um 12,3 Prozent auf nunmehr 1 607 zu. Die Zahl der Arbeitnehmer/-innen mit Zeitvertrag (einschließlich der AFG-Beschäftigten) stieg um 25,7 Prozent auf 17 481.

231 901 Personen waren auf Dauer beschäftigt. Hiervon gingen 194 750 einer Vollzeit- und 37 151 einer Teilzeitbeschäftigung nach. Der Anteil der Teilzeitbeschäftigten bei den Angestellten betrug 22 Prozent, bei den Beamten und Beamtinnen sowie Richtern und Richterinnen erreichte er rund 11 Prozent und bei den Arbeitern und Arbeiterinnen etwas weniger als 9 Prozent.

Von den 46 336 Teilzeitbeschäftigten insgesamt waren mehr als vier Fünftel Frauen. Bei Beamten und Beamtinnen, Richtern und Richterinnen mit reduzierter Arbeitszeit waren es sogar fast neun Zehntel. 199 Beschäftigte nah-

men eine Altersteilzeitregelung in Anspruch.

1999 beschäftigte der unmittelbare Berliner Landesdienst, zu dem die Senats- und Bezirksverwaltungen und deren nachgeordneten Gerichte, Einrichtungen und Betriebe gehören, 188 829 Personen. 113 509 Beschäftigte arbeiteten in der Hauptverwaltung. Auf die Wirtschaftsbetriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung (LHO) kamen 4 251 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, bei den Bezirksverwaltungen waren 71 069 Personen tätig.

Mehr als ein Drittel aller Angehörigen des unmittelbaren Berliner Landesdienstes waren im Aufgabenbereich Bildung, Wissenschaft, Forschung und kulturelle Angelegenheiten beschäftigt. Für die öffentliche Sicherheit und Ordnung waren 35 049 Beschäftigte zuständig. Hiervon arbeiteten rund 78 Prozent oder 27 289 Personen bei der Berliner Polizei. 30 321 (16,5 Prozent) Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen waren im Bereich soziale Sicherung tätig.

Im mittelbaren Berliner Landesdienst waren 1999 72 421 Personen beschäftigt. Darunter arbeiteten 36 120 an einer Hochschule oder einer Hochschulklinik, 4 341 Personen bei einem Sozialversicherungsträger des Landes und 31 919 Personen bei einer der ausgewählten Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts.

Nach dem Alter strukturiert ergibt sich für den Berliner Landesdienst folgendes Bild: 5,3 Prozent der Beschäftigten waren unter 25 Jahre alt, 21,5 Prozent waren 25 bis unter 35 Jahre alt, 29,9 Prozent waren 35 bis unter 45 Jahre alt, 27,1 Prozent waren 45 bis unter 55 Jahre alt und 16,2 Prozent waren über 55 Jahre alt.

Bei der Zuordnung der Beschäftigten des Berliner Landesdienstes nach Laufbahngruppen ergibt sich folgendes Bild: 30 751 Personen oder 11,8 Prozent waren im höheren Dienst tätig, darunter 38,5 Prozent Frauen. 81 961 Personen oder 31,4 Prozent waren im gehobenen Dienst beschäftigt, darunter 59,4 Prozent Frauen, und

148 538 Personen oder 56,8 Prozent waren im mittleren und einfachem Dienst tätig, darunter 55,8 Prozent Frauen.

Nach Ergebnissen der **Versorgungsempfängerstatistik** erhielten zum 1. Januar 2000 in Berlin 42 648 ehemalige Landesbedienstete oder ihre Hinterbliebenen Versorgungsbezüge. Dies entspricht einem Zuwachs um 3,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Alle gezahlten Bezüge von Ruhegehalt, Witwen-/Witwer- und Waisengeld summierten sich zu einem Gesamtbeitrag von 1 924,2 Mill. DM.

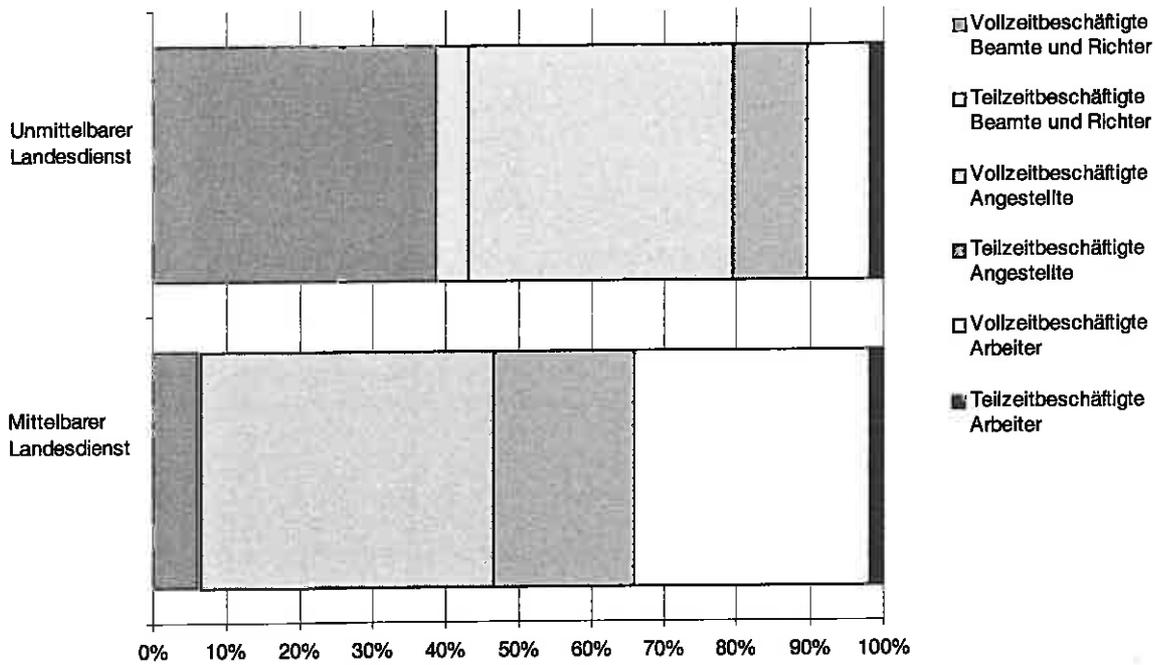
41 263 der Versorgungsempfänger und Versorgungsempfängerinnen erhielten ihre Bezüge aufgrund eines früheren Dienstverhältnisses zum Land Berlin, zwei Drittel davon bekamen Ruhegehalt. In 12 746 Fällen wurde Witwen- oder Witwergeld gezahlt und in 970 Fällen Waisengeld.

Im Durchschnitt erreichten die Beamtenversorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Ausscheiden aus dem aktiven Dienst eine Versorgung, die 70,7 Prozent der letzten aktiven Bezüge (Ruhegehaltssatz) entsprach. Dies differenzierte sich in den einzelnen Laufbahngruppen wie folgt: Höherer Dienst 73,4 Prozent, gehobener Dienst 71,2 Prozent, mittlerer Dienst 68,6 Prozent und einfacher Dienst 62,4 Prozent.

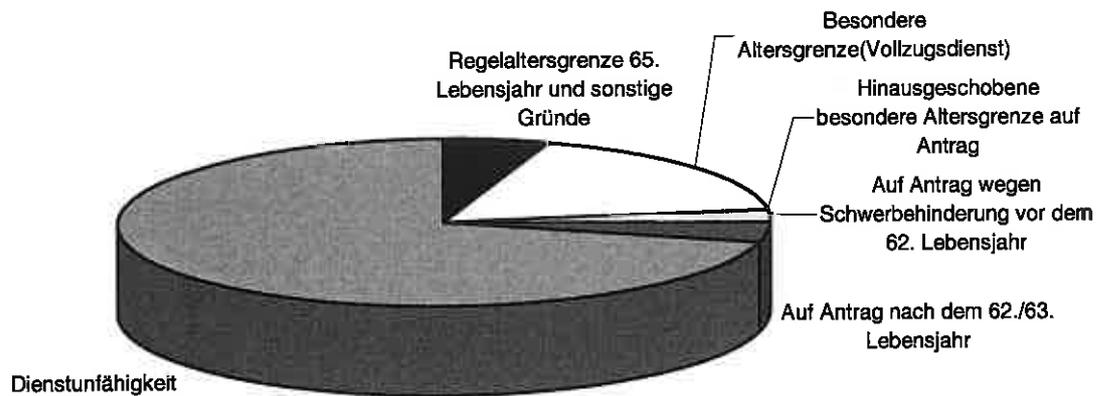
Im Jahr 1999 sind 2 332 öffentlich-rechtlich Bedienstete des Landes Berlin neu in den Ruhestand getreten. 1 654 von ihnen schieden aufgrund einer amtsärztlich festgestellten Dienstunfähigkeit aus. Nur 124 Beamte und Beamtinnen bzw. Richter und Richterinnen erreichten aktiv die Regelaltersgrenze von 65 Lebensjahren. Das Durchschnittsalter der Neuzugänge betrug 57 Jahre.

110 Hinterbliebenenversorgungsfälle kamen neu hinzu.

**1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**



**2 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 1999 nach dem Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles**





## 2 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter
<b>Insgesamt</b>												
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>i 261 250</b>	<b>86 316</b>	<b>130 715</b>	<b>44 219</b>	<b>214 914</b>	<b>77 398</b>	<b>97 642</b>	<b>39 874</b>	<b>46 336</b>	<b>8 918</b>	<b>33 073</b>	<b>4 345</b>
.....	w 143 354	40 246	91 358	11 752	105 725	32 372	64 797	8 556	37 629	7 874	26 559	3 196
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	i 188 829	81 663	87 631	19 535	157 883	72 961	68 472	16 450	30 946	8 702	19 159	3 085
.....	w 112 648	38 984	65 246	8 418	85 206	31 287	48 017	5 902	27 442	7 697	17 229	2 516
davon												
Hauptverwaltung .....	i 113 509	71 519	35 491	6 499	98 641	64 061	29 081	5 499	14 868	7 458	6 410	1 000
.....	w 58 413	32 571	24 150	1 692	45 899	26 055	18 751	1 093	12 514	6 516	5 399	599
Wirtschaftsbetriebe der HV	i 4 120	94	2 649	1 377	3 825	83	2 486	1 256	295	11	163	121
nach § 26 LHO .....	w 1 652	31	1 228	393	1 412	22	1 093	297	240	9	135	96
Bezirksverwaltungen .....	i 71 069	10 050	49 375	11 644	55 323	8 817	36 826	9 680	15 746	1 233	12 549	1 964
.....	w 52 480	6 382	39 775	6 323	37 825	5 210	28 113	4 502	14 655	1 172	11 662	1 821
Wirtschaftsbetriebe der BV	i 131	-	116	15	94	-	79	15	37	-	37	-
nach § 26 LHO .....	w 103	-	83	10	70	-	60	10	33	-	33	-
II. Mittelbarer Landesdienst .....	i 72 421	4 653	43 084	24 684	57 031	4 437	29 170	23 424	15 390	216	13 914	1 260
.....	w 30 706	1 262	26 110	3 334	20 519	1 085	16 780	2 654	10 187	177	9 330	680
darunter												
Hochschulen .....	i 19 982	3 459	15 194	1 329	12 065	3 321	7 543	1 201	7 917	138	7 651	128
.....	w 9 109	880	7 866	363	4 929	772	3 882	275	4 180	108	3 984	88
Hochschulkliniken .....	i 16 138	866	14 010	1 482	12 454	640	10 458	1 356	3 684	26	3 552	106
.....	w 11 394	149	10 470	775	8 291	124	7 493	674	3 103	25	2 977	101
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	i 31 919	164	9 983	21 772	29 895	143	8 992	20 760	2 024	21	991	1 012
.....	w 6 994	70	4 808	2 116	5 690	55	3 989	1 636	1 314	16	819	480
Sozialversicherungsträger .....	i 4 341	347	3 874	120	2 588	320	2 162	106	1 753	27	1 712	14
.....	w 3 182	154	2 948	80	1 604	129	1 406	69	1 578	25	1 542	11
<b>darunter:</b>												
<b>Dauerbeschäftigte</b>												
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>i 231 901</b>	<b>79 954</b>	<b>112 213</b>	<b>39 734</b>	<b>194 750</b>	<b>71 050</b>	<b>87 521</b>	<b>36 179</b>	<b>37 151</b>	<b>8 904</b>	<b>24 692</b>	<b>3 555</b>
.....	w 128 576	37 425	80 588	10 583	95 592	29 563	58 219	7 810	32 984	7 862	22 349	2 773
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	i 172 588	76 232	80 106	16 250	143 833	67 530	62 391	13 912	28 755	8 702	17 715	2 338
.....	w 103 584	36 476	59 682	7 426	77 577	28 779	43 493	5 305	26 007	7 697	16 189	2 121
davon												
Hauptverwaltung .....	i 103 224	66 620	32 742	3 862	89 987	59 182	27 257	3 568	13 237	7 458	5 485	294
.....	w 53 582	30 363	22 258	961	42 044	23 847	17 472	725	11 538	6 516	4 786	236
Wirtschaftsbetriebe der HV	i 3 863	94	2 478	1 291	3 597	83	2 337	1 177	266	11	141	114
nach § 26 LHO .....	w 1 515	31	1 130	354	1 294	22	1 007	265	221	9	123	89
Bezirksverwaltungen .....	i 65 388	9 518	44 787	11 083	50 166	8 285	32 728	9 153	15 221	1 233	12 059	1 930
.....	w 48 398	6 082	15 559	6 102	34 177	4 910	24 961	4 306	14 221	1 172	11 253	1 796
Wirtschaftsbetriebe der BV	i 113	-	99	14	83	-	69	14	30	-	30	-
nach § 26 LHO .....	w 89	-	80	9	62	-	53	9	27	-	27	-
II. Mittelbarer Landesdienst .....	i 59 313	3 722	32 107	23 484	50 917	3 520	25 130	22 267	8 396	202	6 977	1 217
.....	w 24 992	949	20 886	3 157	18 015	784	14 726	2 505	6 977	165	6 160	652
darunter												
Hochschulen .....	i 10 874	2 852	6 895	1 127	9 284	2 722	5 539	1 023	1 590	130	1 356	104
.....	w 5 273	662	4 316	295	3 922	561	3 143	218	1 351	101	1 173	77
Hochschulkliniken .....	i 13 968	378	12 134	1 456	10 822	358	9 112	1 352	3 146	20	3 022	104
.....	w 10 185	78	9 334	773	7 375	58	6 643	674	2 810	20	2 691	99
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	i 30 321	163	9 372	20 786	28 419	142	8 487	19 790	1 902	21	885	996
.....	w 6 492	70	4 409	2 013	5 260	55	3 658	1 547	1 232	15	751	466
Sozialversicherungsträger .....	i 4 111	312	3 685	114	2 364	285	1 978	101	1 747	27	1 707	13
.....	w 3 017	130	2 811	76	1 444	105	1 273	66	1 573	25	1 538	10
<b>Arbeitnehmer mit Zeitvertrag (einschl. AFG-Beschäftigte)</b>												
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>i 17 481</b>	<b>1 009</b>	<b>13 594</b>	<b>2 878</b>	<b>8 296</b>	<b>995</b>	<b>5 213</b>	<b>2 088</b>	<b>9 185</b>	<b>14</b>	<b>8 381</b>	<b>790</b>
.....	w 8 216	316	7 014	886	3 571	304	2 804	463	4 645	12	4 210	423
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	i 6 645	119	4 080	2 446	4 454	119	2 636	1 699	2 191	-	1 444	747
.....	w 3 654	30	2 806	818	2 219	30	1 766	423	1 435	-	1 040	395
davon												
Hauptverwaltung .....	i 4 488	2	2 285	2 201	2 857	2	1 360	1 495	1 631	-	925	706
.....	w 2 234	-	1 527	707	1 258	-	914	344	876	-	613	363
Wirtschaftsbetriebe der HV	i 193	-	140	53	164	-	118	46	29	-	22	7
nach § 26 LHO .....	w 86	-	76	20	77	-	64	13	19	-	12	7
Bezirksverwaltungen .....	i 1 946	117	1 638	191	1 422	117	1 148	157	524	-	490	34
.....	w 1 310	30	1 190	90	876	30	781	65	434	-	409	25
Wirtschaftsbetriebe der BV	i 18	-	17	1	11	-	10	1	7	-	7	-
nach § 26 LHO .....	w 14	-	13	1	8	-	7	1	6	-	6	-
II. Mittelbarer Landesdienst .....	i 10 836	890	9 514	432	3 842	876	2 577	389	6 994	14	6 937	43
.....	w 4 562	286	4 208	68	1 352	274	1 038	40	3 210	12	3 170	28
darunter												
Hochschulen .....	i 8 791	601	8 131	59	2 464	593	1 836	35	6 327	8	6 295	24
.....	w 3 662	215	3 426	21	833	208	615	10	2 829	7	2 811	11
Hochschulkliniken .....	i 1 272	288	978	6	734	282	448	4	538	6	530	2
.....	w 596	71	523	2	303	66	237	-	293	5	286	2
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	i 700	1	338	361	578	1	232	345	122	-	106	16
.....	w 254	-	213	41	172	-	145	27	82	-	68	14
Sozialversicherungsträger .....	i 71	-	65	6	65	-	60	5	6	-	5	1
.....	w 48	-	44	4	43	-	40	3	5	-	4	1

**3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter
<b>Vollzeitäquivalent insgesamt</b>				
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>242 182</b>	<b>83 432</b>	<b>116 020</b>	<b>42 730</b>
..... i				
..... w	<b>127 317</b>	<b>37 912</b>	<b>78 796</b>	<b>10 608</b>
<b>I. Unmittelbarer Landesdienst</b> .....	<b>178 041</b>	<b>78 856</b>	<b>80 797</b>	<b>18 389</b>
..... i				
..... w	<b>103 102</b>	<b>36 454</b>	<b>59 146</b>	<b>7 501</b>
davon				
Hauptverwaltung .....	<b>108 589</b>	<b>69 183</b>	<b>33 283</b>	<b>6 124</b>
..... i				
..... w	<b>54 240</b>	<b>30 492</b>	<b>22 288</b>	<b>1 460</b>
Wirtschaftsbetriebe der HV	<b>4 004</b>	<b>89</b>	<b>2 584</b>	<b>1 331</b>
..... i				
nach § 26 LHO .....	<b>1 562</b>	<b>27</b>	<b>1 177</b>	<b>358</b>
..... w				
Bezirksverwaltungen .....	<b>66 328</b>	<b>9 585</b>	<b>44 825</b>	<b>10 919</b>
..... i				
..... w	<b>47 207</b>	<b>5 935</b>	<b>35 599</b>	<b>5 673</b>
Wirtschaftsbetriebe der BV	<b>120</b>	<b>-</b>	<b>105</b>	<b>15</b>
..... i				
nach § 26 LHO .....	<b>93</b>	<b>-</b>	<b>83</b>	<b>10</b>
..... w				
<b>II. Mittelbarer Landesdienst</b> .....	<b>64 140</b>	<b>4 576</b>	<b>35 223</b>	<b>24 341</b>
..... i				
..... w	<b>24 215</b>	<b>1 458</b>	<b>19 650</b>	<b>3 107</b>
darunter				
Hochschulen .....	<b>15 815</b>	<b>3 407</b>	<b>11 136</b>	<b>1 270</b>
..... i				
..... w	<b>5 549</b>	<b>1 047</b>	<b>4 178</b>	<b>325</b>
Hochschulkliniken .....	<b>14 283</b>	<b>656</b>	<b>12 210</b>	<b>1 417</b>
..... i				
..... w	<b>10 413</b>	<b>140</b>	<b>9 541</b>	<b>732</b>
Ausgew. Körperschaften, Anstalten,	<b>30 781</b>	<b>160</b>	<b>9 081</b>	<b>21 540</b>
..... i				
u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	<b>6 552</b>	<b>66</b>	<b>4 511</b>	<b>1 975</b>
..... w				
Sozialversicherungsträger .....	<b>3 224</b>	<b>337</b>	<b>2 773</b>	<b>114</b>
..... i				
..... w	<b>1 679</b>	<b>198</b>	<b>1 406</b>	<b>75</b>
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>				
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>214 914</b>	<b>77 398</b>	<b>97 642</b>	<b>39 874</b>
..... i				
..... w	<b>105 725</b>	<b>32 372</b>	<b>64 797</b>	<b>8 556</b>
<b>I. Unmittelbarer Landesdienst</b> .....	<b>157 883</b>	<b>72 961</b>	<b>68 472</b>	<b>16 450</b>
..... i				
..... w	<b>85 206</b>	<b>31 287</b>	<b>48 017</b>	<b>5 902</b>
davon				
Hauptverwaltung .....	<b>98 641</b>	<b>64 061</b>	<b>29 081</b>	<b>5 499</b>
..... i				
..... w	<b>45 899</b>	<b>26 055</b>	<b>18 751</b>	<b>1 093</b>
Wirtschaftsbetriebe der HV	<b>3 825</b>	<b>83</b>	<b>2 486</b>	<b>1 256</b>
..... i				
nach § 26 LHO .....	<b>1 412</b>	<b>22</b>	<b>1 093</b>	<b>297</b>
..... w				
Bezirksverwaltungen .....	<b>55 323</b>	<b>8 817</b>	<b>36 826</b>	<b>9 680</b>
..... i				
..... w	<b>37 825</b>	<b>5 210</b>	<b>28 113</b>	<b>4 502</b>
Wirtschaftsbetriebe der BV	<b>94</b>	<b>-</b>	<b>79</b>	<b>15</b>
..... i				
nach § 26 LHO .....	<b>70</b>	<b>-</b>	<b>60</b>	<b>10</b>
..... w				
<b>II. Mittelbarer Landesdienst</b> .....	<b>57 031</b>	<b>4 437</b>	<b>29 170</b>	<b>23 424</b>
..... i				
..... w	<b>20 519</b>	<b>1 085</b>	<b>16 780</b>	<b>2 654</b>
darunter				
Hochschulen .....	<b>12 065</b>	<b>3 321</b>	<b>7 543</b>	<b>1 201</b>
..... i				
..... w	<b>4 929</b>	<b>772</b>	<b>3 882</b>	<b>275</b>
Hochschulkliniken .....	<b>12 454</b>	<b>640</b>	<b>10 458</b>	<b>1 356</b>
..... i				
..... w	<b>8 291</b>	<b>124</b>	<b>7 493</b>	<b>674</b>
Ausgew. Körperschaften, Anstalten,	<b>29 895</b>	<b>143</b>	<b>8 992</b>	<b>20 760</b>
..... i				
u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	<b>5 680</b>	<b>55</b>	<b>3 989</b>	<b>1 636</b>
..... w				
Sozialversicherungsträger .....	<b>2 588</b>	<b>320</b>	<b>2 162</b>	<b>106</b>
..... i				
..... w	<b>1 604</b>	<b>129</b>	<b>1 406</b>	<b>69</b>
<b>Vollzeitäquivalent der Teilzeitbeschäftigten</b>				
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>27 268</b>	<b>6 034</b>	<b>16 376</b>	<b>2 856</b>
..... i				
..... w	<b>21 592</b>	<b>5 540</b>	<b>13 999</b>	<b>2 052</b>
<b>I. Unmittelbarer Landesdienst</b> .....	<b>20 158</b>	<b>5 895</b>	<b>12 325</b>	<b>1 939</b>
..... i				
..... w	<b>17 896</b>	<b>5 167</b>	<b>11 129</b>	<b>1 599</b>
davon				
Hauptverwaltung .....	<b>9 948</b>	<b>5 122</b>	<b>4 202</b>	<b>625</b>
..... i				
..... w	<b>8 341</b>	<b>4 437</b>	<b>3 537</b>	<b>367</b>
Wirtschaftsbetriebe der HV	<b>179</b>	<b>6</b>	<b>98</b>	<b>75</b>
..... i				
nach § 26 LHO .....	<b>150</b>	<b>5</b>	<b>84</b>	<b>61</b>
..... w				
Bezirksverwaltungen .....	<b>10 005</b>	<b>768</b>	<b>7 999</b>	<b>1 239</b>
..... i				
..... w	<b>9 382</b>	<b>725</b>	<b>7 486</b>	<b>1 171</b>
Wirtschaftsbetriebe der BV	<b>26</b>	<b>-</b>	<b>26</b>	<b>-</b>
..... i				
nach § 26 LHO .....	<b>23</b>	<b>-</b>	<b>23</b>	<b>-</b>
..... w				
<b>II. Mittelbarer Landesdienst</b> .....	<b>7 109</b>	<b>139</b>	<b>6 053</b>	<b>917</b>
..... i				
..... w	<b>3 696</b>	<b>373</b>	<b>2 870</b>	<b>453</b>
darunter				
Hochschulen .....	<b>3 750</b>	<b>86</b>	<b>3 595</b>	<b>69</b>
..... i				
..... w	<b>620</b>	<b>275</b>	<b>296</b>	<b>50</b>
Hochschulkliniken .....	<b>1 829</b>	<b>16</b>	<b>1 752</b>	<b>61</b>
..... i				
..... w	<b>2 122</b>	<b>16</b>	<b>2 048</b>	<b>58</b>
Ausgew. Körperschaften, Anstalten,	<b>886</b>	<b>17</b>	<b>89</b>	<b>780</b>
..... i				
u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	<b>872</b>	<b>11</b>	<b>522</b>	<b>339</b>
..... w				
Sozialversicherungsträger .....	<b>636</b>	<b>17</b>	<b>611</b>	<b>8</b>
..... i				
..... w	<b>75</b>	<b>69</b>	<b>-</b>	<b>6</b>

#### 4 Beschäftigte der Berliner Hauptverwaltung am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	
<b>Verwaltungen</b>													
Abgeordnetenhaus, Verfassungs- gerichtshof .....	i	157	46	105	6	137	44	87	6	20	2	18	-
	w	79	15	64	-	61	14	47	-	18	1	17	-
Regierender Bürgermeister .....	i	300	92	194	14	256	87	155	14	44	5	39	-
	w	161	26	134	1	124	23	100	1	37	3	34	-
Inneres .....	i	36 595	26 167	8 731	1 697	35 074	25 512	7 921	1 641	1 521	655	810	56
	w	10 028	5 111	4 598	319	8 607	4 519	3 821	267	1 421	592	777	52
Justiz .....	i	12 268	9 542	2 517	209	11 106	8 907	2 043	156	1 162	635	474	53
	w	6 649	4 388	2 180	81	5 544	3 794	1 722	28	1 105	594	458	53
Schule, Jugend u. Sport .....	i	40 733	27 361	12 412	960	32 899	22 303	9 663	933	7 834	5 058	2 749	27
	w	28 125	18 576	9 378	171	21 555	14 242	7 168	145	6 570	4 334	2 210	26
Gesundheit u. Soziales .....	i	4 792	635	2 952	1 205	4 181	557	2 548	1 076	611	78	404	129
	w	2 975	321	2 208	446	2 462	251	1 847	364	513	70	361	82
Bauen, Wohnen u. Verkehr .....	i	2 277	397	1 804	76	2 067	366	1 626	75	210	31	178	1
	w	930	138	790	2	744	109	634	1	186	29	156	1
Wirtschaft u. Betriebe .....	i	460	137	312	11	407	122	274	11	53	15	38	-
	w	240	47	192	1	196	36	159	1	44	11	33	-
Stadtentwicklung, Umweltschutz und Technologie .....	i	1 362	263	795	304	1 156	222	637	297	206	41	158	7
	w	526	92	399	35	367	59	275	33	159	33	124	2
Finanzen .....	i	9 609	6 181	3 270	158	8 082	5 325	2 616	141	1 527	856	654	17
	w	6 217	3 517	2 645	55	4 830	2 743	2 046	41	1 387	774	599	14
Wissenschaft, Forschung und Kultur .....	i	991	254	651	86	772	222	491	59	219	32	160	27
	w	571	135	400	38	374	107	256	11	197	28	144	25
Arbeit, Berufliche Bildung und Frauen ...	i	3 679	216	1 691	1 772	2 247	183	975	1 089	1 432	33	716	683
	w	1 786	118	1 125	545	935	85	649	201	851	31	476	344
Rechnungshof .....	i	250	217	32	1	225	202	22	1	25	15	10	-
	w	108	83	25	-	84	69	15	-	24	14	10	-
Datenschutzbeauftragter .....	i	36	11	25	-	32	9	23	-	4	2	2	-
	w	18	6	12	-	16	4	12	-	2	2	-	-
<b>Zusammen</b>	i	<b>113 509</b>	<b>71 519</b>	<b>35 491</b>	<b>6 499</b>	<b>98 641</b>	<b>64 061</b>	<b>29 081</b>	<b>5 499</b>	<b>14 868</b>	<b>7 458</b>	<b>6 410</b>	<b>1 000</b>
	w	<b>58 413</b>	<b>32 571</b>	<b>24 150</b>	<b>1 692</b>	<b>45 899</b>	<b>26 055</b>	<b>18 751</b>	<b>1 093</b>	<b>12 514</b>	<b>6 516</b>	<b>5 399</b>	<b>599</b>
<b>Wirtschaftsbetriebe nach § 26 LHO</b>													
Berliner Betrieb für Zentrale Gesundheitliche Aufgaben .....	i	432	38	355	39	345	34	275	36	87	4	80	3
	w	329	16	287	26	253	13	217	23	76	3	70	3
Maxim Gorki Theater .....	i	104	-	35	69	99	-	35	64	5	-	-	5
	w	42	-	22	20	38	-	22	16	4	-	-	4
Carrousel-Theater an der Parkaue .....	i	153	4	97	52	146	4	95	47	7	-	2	5
	w	64	2	50	12	59	2	48	9	5	-	2	3
Deutsche Oper Berlin .....	i	796	3	481	312	724	1	466	257	72	2	15	55
	w	260	2	183	75	207	-	171	36	53	2	12	39
Deutsche Staatsoper Berlin .....	i	861	-	546	315	820	-	524	296	41	-	22	19
	w	329	-	228	101	299	-	216	83	30	-	12	18
Deutsches Theater/ Kammerspiele .....	i	203	-	47	156	184	-	44	140	19	-	3	16
	w	60	-	27	33	47	-	25	22	13	-	2	11
Komische Oper .....	i	675	1	475	199	656	1	466	189	19	-	9	10
	w	254	-	190	64	237	-	183	54	17	-	7	10
Schauspielhaus Berlin .....	i	83	-	54	29	77	-	52	25	6	-	2	4
	w	35	-	28	7	30	-	27	3	5	-	1	4
Berliner Philharmonisches Orchester ....	i	196	6	169	21	181	4	156	21	15	2	13	-
	w	45	2	43	-	31	-	31	-	14	2	12	-
Volksbühne .....	i	265	-	153	112	258	-	150	108	7	-	3	4
	w	102	-	73	29	95	-	70	25	7	-	3	4
Landesamt für Informationstechnik .....	i	268	42	220	6	251	39	206	6	17	3	14	-
	w	100	9	91	-	84	7	77	-	16	2	14	-
Staatliche Münze .....	i	84	-	17	67	84	-	17	67	-	-	-	-
	w	32	-	6	26	32	-	6	26	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	i	<b>4 120</b>	<b>94</b>	<b>2 649</b>	<b>1 377</b>	<b>3 825</b>	<b>89</b>	<b>2 486</b>	<b>1 256</b>	<b>295</b>	<b>11</b>	<b>163</b>	<b>121</b>
	w	<b>1 652</b>	<b>31</b>	<b>1 228</b>	<b>393</b>	<b>1 412</b>	<b>22</b>	<b>1 093</b>	<b>297</b>	<b>240</b>	<b>9</b>	<b>135</b>	<b>96</b>
<b>Insgesamt</b>													
<b>Insgesamt</b>	i	<b>117 629</b>	<b>71 613</b>	<b>38 140</b>	<b>7 876</b>	<b>102 466</b>	<b>64 144</b>	<b>31 567</b>	<b>6 755</b>	<b>15 163</b>	<b>7 469</b>	<b>6 573</b>	<b>1 121</b>
	w	<b>60 065</b>	<b>32 602</b>	<b>25 378</b>	<b>2 085</b>	<b>47 311</b>	<b>26 077</b>	<b>19 844</b>	<b>1 390</b>	<b>12 754</b>	<b>6 525</b>	<b>5 534</b>	<b>695</b>

**5 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter
Bezirksamt Berlin-												
Mitte ..... i	1 659	289	1 048	322	1 416	276	846	294	243	13	202	28
w	1 263	210	862	191	1 034	198	672	164	229	12	190	27
Tiergarten ..... i	1 595	386	937	272	1 292	338	717	237	303	48	220	35
w	1 099	223	738	138	811	176	531	104	288	47	207	34
Wedding ..... i	2 642	615	1 583	444	2 033	511	1 172	350	609	104	411	94
w	1 903	373	1 280	250	1 328	277	895	156	575	96	385	94
Prenzlauer Berg ..... i	2 284	249	1 592	443	1 861	237	1 234	390	423	12	358	53
w	1 836	187	1 381	268	1 429	176	1 033	220	407	11	348	48
Friedrichshain ..... i	1 793	327	1 174	292	1 447	319	868	260	346	8	306	32
w	1 416	238	999	179	1 082	230	702	150	334	8	297	29
Kreuzberg ..... i	2 614	627	1 576	411	1 952	538	1 107	307	662	89	469	104
w	1 870	391	1 229	250	1 248	306	794	148	622	85	435	102
Charlottenburg ..... i	2 174	617	1 200	357	1 653	523	858	272	521	94	342	85
w	1 497	365	954	178	1 003	275	633	95	494	90	321	83
Spandau ..... i	2 946	634	1 722	590	2 064	537	1 175	352	882	97	547	238
w	2 090	361	1 395	334	1 237	268	871	98	853	93	524	236
Wilmerdorf ..... i	1 628	471	864	293	1 343	401	672	270	285	70	192	23
w	1 048	274	653	121	773	205	468	100	275	69	185	21
Zehlendorf ..... i	1 661	392	853	416	1 252	331	558	363	409	61	295	53
w	963	220	612	131	589	161	341	87	374	59	271	44
Schöneberg ..... i	1 868	564	1 061	243	1 451	479	768	204	417	85	293	39
w	1 299	336	824	139	917	260	556	101	382	76	268	38
Steglitz ..... i	1 894	509	1 111	274	1 431	413	780	238	463	96	331	36
w	1 291	318	859	114	847	226	542	79	444	92	317	35
Tempelhof ..... i	2 145	550	1 234	361	1 650	470	881	299	495	80	353	62
w	1 484	321	999	164	1 010	245	663	102	474	76	336	62
Neuköln ..... i	3 818	827	2 390	601	2 973	695	1 760	518	845	132	630	83
w	2 841	489	1 995	357	2 028	363	1 389	276	813	126	606	81
Treptow ..... i	2 006	261	1 317	428	1 728	247	1 098	383	278	14	219	45
w	1 500	196	1 106	198	1 252	183	899	170	248	13	207	28
Köpenick ..... i	1 963	286	1 255	422	1 565	266	968	331	398	20	287	91
w	1 494	204	1 050	240	1 119	186	776	157	375	18	274	83
Lichtenberg ..... i	2 622	304	1 804	514	2 153	293	1 409	451	469	11	395	63
w	2 024	225	1 508	291	1 585	214	1 132	239	439	11	376	52
Weißensee ..... i	1 344	225	876	243	1 148	210	741	197	196	15	135	46
w	1 001	154	724	123	816	139	594	83	185	15	130	40
Pankow ..... i	1 867	270	1 235	362	1 655	263	1 062	330	212	7	173	32
w	1 404	181	1 048	175	1 210	174	884	152	194	7	164	23
Reinickendorf ..... i	3 301	698	1 960	643	2 323	561	1 284	478	978	137	676	165
w	2 392	409	1 632	351	1 448	279	978	191	944	130	654	160
Marzahn ..... i	2 350	341	1 629	380	1 799	328	1 165	306	551	13	464	74
w	1 926	284	1 415	227	1 391	272	959	160	535	12	456	67
Hohenschönhausen ..... i	2 094	248	1 483	363	1 796	241	1 237	318	298	7	246	45
w	1 714	187	1 295	232	1 436	181	1 057	198	278	6	238	34
Heilersdorf ..... i	2 443	259	1 872	312	1 550	250	1 048	252	893	9	824	60
w	2 071	196	1 667	208	1 191	187	847	157	880	9	820	51
<b>Zusammen</b> i	<b>50 711</b>	<b>9 949</b>	<b>31 776</b>	<b>8 986</b>	<b>39 535</b>	<b>8 727</b>	<b>23 408</b>	<b>7 400</b>	<b>11 176</b>	<b>1 222</b>	<b>8 368</b>	<b>1 586</b>
w	<b>37 426</b>	<b>6 342</b>	<b>26 225</b>	<b>4 859</b>	<b>26 784</b>	<b>5 181</b>	<b>18 216</b>	<b>3 387</b>	<b>10 642</b>	<b>1 161</b>	<b>8 009</b>	<b>1 472</b>
Wirtschaftsbetriebe nach §26 LHO ..... i	131	-	116	15	94	-	79	15	37	-	37	-
w	103	-	93	10	70	-	60	10	33	-	33	-
Krankenhausbetriebe ..... i	20 358	101	17 599	2 658	15 788	90	13 418	2 280	4 570	11	4 181	378
w	15 054	40	13 550	1 464	11 041	29	9 897	1 115	4 013	11	3 653	349
<b>Insgesamt</b> i	<b>71 200</b>	<b>10 050</b>	<b>49 491</b>	<b>11 659</b>	<b>55 417</b>	<b>8 817</b>	<b>36 905</b>	<b>9 695</b>	<b>15 783</b>	<b>1 233</b>	<b>12 586</b>	<b>1 964</b>
w	<b>52 583</b>	<b>6 382</b>	<b>39 868</b>	<b>6 333</b>	<b>37 895</b>	<b>5 210</b>	<b>28 173</b>	<b>4 512</b>	<b>14 688</b>	<b>1 172</b>	<b>11 695</b>	<b>1 821</b>

**6 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen**

Bezirk (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Allgemeine Verwaltung	Volks- bildung	Soziales	Jugend und Sport	Gesundheitswesen		Bau- und Wohnungs- wesen	Wirtschaft	Finanzen	
						zusammen	darunter Kranken- häuser				
Berlin-											
Mitte .....	i	1 659	200	196	91	666	110	-	305	16	75
	w	1 263	151	137	75	592	99	-	155	13	41
Tiergarten .....	i	1 608	186	121	206	629	94	13	332	13	27
	w	1 103	117	81	125	569	63	4	120	8	20
Wedding .....	i	2 642	283	257	357	1 052	206	-	423	14	50
	w	1 903	183	185	268	920	144	-	160	9	34
Prenzlauer Berg .....	i	2 867	213	258	150	1 159	683	583	358	16	30
	w	2 308	152	169	124	1 067	566	472	192	13	25
Friedrichshain .....	i	3 525	273	188	123	761	1 846	1 732	296	12	26
	w	2 777	193	125	102	698	1 455	1 361	170	9	25
Kreuzberg <sup>1)</sup> .....	i	4 485	256	241	503	1 208	1 897	1 740	309	18	53
	w	3 216	167	177	328	1 028	1 365	1 243	108	14	29
Charlottenburg .....	i	2 174	279	180	234	780	175	-	463	24	39
	w	1 497	181	127	166	677	143	-	163	12	28
Spandau .....	i	5 064	301	284	225	1 338	2 267	2 118	577	16	56
	w	3 605	200	181	147	1 193	1 628	1 515	206	8	42
Wilmersdorf .....	i	1 628	310	122	169	486	117	-	362	23	39
	w	1 048	188	99	112	396	90	-	132	12	19
Zehlendorf .....	i	2 744	202	138	111	676	1 194	1 083	384	8	31
	w	1 719	116	90	81	463	838	756	109	4	18
Schöneberg .....	i	3 701	207	172	192	732	1 993	1 833	277	18	110
	w	2 653	148	120	116	629	1 471	1 354	107	5	57
Steglitz.....	i	1 894	251	200	165	730	159	-	341	19	29
	w	1 291	159	135	116	615	137	-	101	9	19
Tempelhof .....	i	3 078	271	190	254	829	1 047	933	441	12	34
	w	2 145	163	121	193	729	748	661	167	9	15
Neukölln .....	i	7 124	404	330	471	1 796	3 492	3 306	567	15	49
	w	5 382	280	216	335	1 603	2 673	2 541	233	5	37
Treptow .....	i	2 006	196	209	119	892	106	-	435	11	38
	w	1 500	133	146	100	776	91	-	214	8	32
Köpenick.....	i	1 963	275	230	127	736	76	-	470	15	34
	w	1 494	196	171	114	659	64	-	250	10	30
Lichtenberg.....	i	2 622	239	284	256	1 094	182	-	465	15	87
	w	2 024	188	177	211	988	160	-	235	10	55
Weißensee .....	i	1 344	193	139	75	524	73	-	297	13	30
	w	1 001	136	93	65	454	63	-	155	10	25
Pankow .....	i	4 875	320	168	114	679	3 108	3 008	435	14	37
	w	3 683	173	142	102	637	2 366	2 279	221	11	31
Reinickendorf .....	i	6 007	306	300	236	1 596	2 899	2 706	594	15	61
	w	4 272	200	200	164	1 417	2 024	1 880	221	8	38
Marzahn .....	i	2 350	247	273	163	1 085	114	-	407	20	41
	w	1 926	198	175	147	1 001	105	-	244	19	37
Hohenschönhausen ....	i	2 094	199	223	170	1 002	119	-	336	11	34
	w	1 714	144	146	147	924	103	-	212	10	28
Hellersdorf .....	i	3 746	185	207	94	1 476	1 422	1 303	308	11	43
	w	3 059	143	135	75	1 393	1 090	988	175	10	38
<b>Insgesamt</b> i		<b>71 200</b>	<b>5 796</b>	<b>4 910</b>	<b>4 605</b>	<b>21 926</b>	<b>23 379</b>	<b>20 358</b>	<b>9 182</b>	<b>349</b>	<b>1 053</b>
	w	<b>52 583</b>	<b>3 909</b>	<b>3 348</b>	<b>3 413</b>	<b>19 428</b>	<b>17 486</b>	<b>15 054</b>	<b>4 050</b>	<b>226</b>	<b>723</b>

1) einschließlich Wirtschaftsbetrieb nach §28 LHO

**7 Beschäftigte des Berliner mittelbaren Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	
<b>Hochschulen</b>													
Freie Universität Berlin .....	i	5 871	1 033	4 401	437	3 260	979	1 887	394	2 611	54	2 514	43
	w	3 029	299	2 564	166	1 494	255	1 112	127	1 535	44	1 452	39
Technische Universität Berlin .....	i	6 035	750	4 820	465	3 641	707	2 483	451	2 394	43	2 337	14
	w	2 231	178	1 992	61	1 216	140	1 022	54	1 015	38	970	7
Humboldt-Universität zu Berlin .....	i	5 246	662	4 298	286	2 986	656	2 107	223	2 280	6	2 191	63
	w	2 678	177	2 402	99	1 455	173	1 217	65	1 223	4	1 185	34
Hochschule d. Künste Berlin .....	i	818	254	494	70	517	244	204	69	301	10	290	1
	w	377	77	281	19	195	68	109	18	182	9	172	1
Kunsthochschule Berlin .....	i	112	33	69	10	88	33	49	6	24	-	20	4
	w	50	9	34	7	33	9	21	3	17	-	13	4
Musikhochschule .....	i	162	56	104	2	135	54	79	2	27	2	25	-
	w	84	19	65	-	69	17	52	-	15	2	13	-
Hochschule für Schauspielkunst .....	i	99	22	69	8	78	22	49	7	21	-	20	1
	w	49	8	37	4	34	8	23	3	15	-	14	1
Technische Fachhochschule Berlin .....	i	652	307	323	22	571	304	246	21	81	3	77	1
	w	175	36	137	2	125	34	90	1	50	2	47	1
Fachhochschule für Wirtschaft Berlin .....	i	146	53	90	3	75	46	27	2	71	7	63	1
	w	74	12	61	1	29	11	18	-	45	1	43	1
Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin .....	i	607	171	412	24	549	167	358	24	58	4	54	-
	w	244	31	209	4	216	30	182	4	28	1	27	-
Fachhochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin .....	i	127	46	80	1	70	41	28	1	57	5	52	-
	w	74	19	55	-	30	15	15	-	44	4	40	-
Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege .....	i	107	72	34	1	95	68	26	1	12	4	8	-
	w	44	15	29	-	33	12	21	-	11	3	8	-
<b>Zusammen</b>	i	<b>19 982</b>	<b>3 459</b>	<b>15 194</b>	<b>1 329</b>	<b>12 065</b>	<b>3 321</b>	<b>7 543</b>	<b>1 201</b>	<b>7 917</b>	<b>138</b>	<b>7 651</b>	<b>128</b>
	w	<b>9 109</b>	<b>880</b>	<b>7 666</b>	<b>363</b>	<b>4 929</b>	<b>772</b>	<b>3 882</b>	<b>275</b>	<b>4 180</b>	<b>108</b>	<b>3 984</b>	<b>88</b>
<b>Hochschuldiniken</b>													
Kliniken der Freien Universität Berlin .....	i	5 456	252	4 517	687	3 929	243	3 054	632	1 527	9	1 463	55
	w	3 706	56	3 247	403	2 445	48	2 048	349	1 261	6	1 199	54
Kliniken der Humboldt-Universität zu Berlin .....	i	10 682	414	9 493	775	8 525	397	7 404	724	2 157	17	2 089	51
	w	7 688	93	7 223	372	5 846	76	5 445	325	1 842	17	1 778	47
<b>Zusammen</b>	i	<b>16 138</b>	<b>666</b>	<b>14 010</b>	<b>1 462</b>	<b>12 454</b>	<b>640</b>	<b>10 458</b>	<b>1 356</b>	<b>3 684</b>	<b>26</b>	<b>3 552</b>	<b>106</b>
	w	<b>11 394</b>	<b>149</b>	<b>10 470</b>	<b>775</b>	<b>8 291</b>	<b>124</b>	<b>7 493</b>	<b>674</b>	<b>3 103</b>	<b>25</b>	<b>2 977</b>	<b>101</b>
<b>Ausgewählte Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts</b>													
Pestalozzi-Fröbel-Haus .....	i	316	33	225	58	182	23	130	29	134	10	95	29
	w	266	20	195	51	144	11	111	22	122	9	84	29
Letzte-Verein .....	i	293	54	200	39	156	52	80	24	137	2	120	15
	w	189	30	127	32	96	28	51	17	93	2	76	15
Jugendaufbauwerk Berlin .....	i	1 114	33	902	179	947	30	781	136	167	3	121	43
	w	767	13	616	138	627	10	520	97	140	3	96	41
Berlinische Galerie .....	i	123	2	49	72	73	2	34	37	50	-	15	35
	w	64	1	31	32	42	1	22	19	22	-	9	13
Stadtmuseum .....	i	173	7	122	44	140	7	97	36	33	-	25	8
	w	97	2	79	16	71	2	59	10	26	-	20	6
Ärztekammer .....	i	75	1	74	-	50	1	49	-	25	-	25	-
	w	65	-	65	-	42	-	42	-	23	-	23	-
Deutsches Institut für Bautechnik .....	i	156	34	122	-	138	28	110	-	18	6	12	-
	w	72	4	68	-	59	3	56	-	13	1	12	-
Berliner Verkehrsbetriebe .....	i	15 745	-	3 378	12 369	14 692	-	3 131	11 561	1 053	-	245	808
	w	2 652	-	1 318	1 334	2 104	-	1 105	999	548	-	213	335
Berliner Wasserbetriebe .....	i	6 422	-	3 376	3 046	6 116	-	3 116	3 000	306	-	260	46
	w	1 810	-	1 540	270	1 570	-	1 318	252	240	-	222	18
Berliner Hafen- u. Lagerhausbetriebe .....	i	231	-	108	123	217	-	94	123	14	-	14	-
	w	57	-	52	5	43	-	38	5	14	-	14	-
Berliner Stadtreinigungsbetriebe .....	i	7 271	-	1 429	5 842	7 184	-	1 370	5 814	87	-	59	28
	w	955	-	717	238	882	-	667	215	73	-	50	23
<b>Zusammen</b>	i	<b>31 919</b>	<b>164</b>	<b>9 983</b>	<b>21 772</b>	<b>29 895</b>	<b>143</b>	<b>8 992</b>	<b>20 760</b>	<b>2 024</b>	<b>21</b>	<b>991</b>	<b>1 012</b>
	w	<b>6 994</b>	<b>70</b>	<b>4 808</b>	<b>2 116</b>	<b>5 680</b>	<b>55</b>	<b>3 989</b>	<b>1 636</b>	<b>1 314</b>	<b>15</b>	<b>819</b>	<b>480</b>
<b>Sozialversicherungsträger unter Landesaufsicht</b>													
Rentenversicherung .....	i	3 914	333	3 466	115	2 212	307	1 804	101	1 702	26	1 662	14
	w	2 864	146	2 641	77	1 337	122	1 149	66	1 527	24	1 492	11
Krankenversicherung .....	i	280	-	280	-	237	-	237	-	43	-	43	-
	w	204	-	204	-	161	-	161	-	43	-	43	-
Unfallversicherung .....	i	147	14	128	5	139	13	121	5	8	1	7	-
	w	114	8	103	3	106	7	96	3	8	1	7	-
<b>Zusammen</b>	i	<b>4 341</b>	<b>347</b>	<b>3 874</b>	<b>120</b>	<b>2 588</b>	<b>320</b>	<b>2 182</b>	<b>106</b>	<b>1 753</b>	<b>27</b>	<b>1 712</b>	<b>14</b>
	w	<b>3 182</b>	<b>154</b>	<b>2 948</b>	<b>80</b>	<b>1 604</b>	<b>129</b>	<b>1 406</b>	<b>69</b>	<b>1 578</b>	<b>25</b>	<b>1 542</b>	<b>11</b>
<b>Übrige Einrichtungen</b>													
Verwaltungsakademie .....	i	41	17	23	1	29	13	15	1	12	4	8	-
	w	27	9	18	-	15	5	10	-	12	4	8	-
<b>Insgesamt</b>													
<b>Insgesamt</b>	i	<b>72 421</b>	<b>4 653</b>	<b>43 084</b>	<b>24 684</b>	<b>57 031</b>	<b>4 437</b>	<b>29 170</b>	<b>23 424</b>	<b>15 390</b>	<b>216</b>	<b>13 914</b>	<b>1 260</b>
	w	<b>30 706</b>	<b>1 262</b>	<b>26 110</b>	<b>3 334</b>	<b>20 519</b>	<b>1 085</b>	<b>16 780</b>	<b>2 654</b>	<b>10 187</b>	<b>177</b>	<b>9 330</b>	<b>680</b>

### 8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

FKZ <sup>1)</sup>	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter
0-8	Kernhaushalt .....	i 184 241	84 944	82 484	16 813	150 269	76 122	60 047	14 100	33 972	8 822	22 437	2 713
	w	104 973	39 802	58 259	6 912	77 626	32 013	40 859	4 754	27 347	7 789	17 400	2 158
0	Allgemeine Dienste .....	i 75 561	47 499	23 771	4 291	68 476	44 862	20 178	3 436	7 085	2 637	3 593	855
	w	32 472	16 132	15 161	1 179	26 409	13 719	12 013	677	6 063	2 413	3 148	502
01,02	Polit. Führung, zentr. Verw., auswärtige Angelegenheiten	i 28 172	12 462	12 917	2 793	23 597	11 050	10 534	2 013	4 575	1 412	2 383	780
	w	16 590	6 997	8 708	885	12 896	5 711	6 727	458	3 694	1 286	1 981	427
	darunter												
011	Politische Führung .....	i 10 297	2 968	5 494	1 835	8 037	2 682	4 205	1 150	2 260	286	1 289	685
	w	5 238	1 342	3 343	553	3 667	1 095	2 365	207	1 571	247	978	346
012	Innere Verwaltung .....	i 6 689	3 012	2 881	796	6 014	2 731	2 565	718	675	281	316	78
	w	4 370	1 930	2 167	273	3 733	1 661	1 866	206	637	269	301	67
014	Statistischer Dienst .....	i 384	24	360	-	312	21	291	-	72	3	69	-
	w	252	7	245	-	194	6	188	-	58	1	57	-
016,	Steuer- und Finanz-	i 9 140	6 099	2 885	156	7 693	5 271	2 283	139	1 447	828	602	17
017	verwaltung .....	w 6 038	3 574	2 409	55	4 718	2 819	1 858	41	1 320	755	551	14
018	Hochbauverwaltung .....	i 1 646	359	1 281	6	1 533	345	1 182	6	113	14	99	-
	w	678	144	530	4	577	130	443	4	101	14	87	-
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	i 35 049	25 490	8 270	1 289	33 719	24 911	7 541	1 267	1 330	579	729	22
	w	9 150	4 722	4 215	213	7 901	4 198	3 512	191	1 249	524	703	22
	darunter												
042	Polizei .....	i 27 289	20 663	5 555	1 071	26 401	20 242	5 099	1 060	888	421	456	11
	w	6 621	3 913	2 550	158	5 786	3 532	2 107	147	835	381	443	11
044	Feuerschutz .....	i 4 244	3 441	633	170	4 212	3 431	616	165	32	10	17	5
	w	202	30	141	31	178	26	126	26	24	4	15	5
05	Rechtsschutz .....	i 12 340	9 547	2 584	209	11 160	8 901	2 103	156	1 180	646	481	53
	w	6 732	4 413	2 238	81	5 612	3 810	1 774	28	1 120	603	464	53
	darunter												
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften .....	i 8 091	6 176	1 802	113	7 186	5 674	1 439	73	905	502	363	40
	w	5 022	3 254	1 709	59	4 135	2 768	1 348	19	887	486	361	40
056	Justizvollzugsanstalten .....	i 3 161	2 671	403	87	3 030	2 608	348	74	131	63	55	13
	w	1 032	826	187	19	932	780	146	6	100	46	41	13
1	Bildung, Wissenschaft, For- schung, kult. Angelegenheit.	i 65 015	31 133	31 207	2 675	47 766	25 827	19 612	2 327	17 249	5 306	11 595	348
	w	40 285	19 721	19 736	828	28 135	15 171	12 412	552	12 150	4 550	7 324	276
12	Schulen u. vorschulische Bildung .....	i 36 615	25 733	10 798	84	29 151	20 752	8 330	69	7 464	4 981	2 468	15
	w	25 998	17 597	8 350	51	19 749	13 325	6 387	37	6 249	4 272	1 963	14
	darunter												
121,	Grund-, Haupt- und	i 19 387	12 373	6 964	50	15 202	9 616	5 549	37	4 185	2 757	1 415	13
122	Sonderschulen .....	w 16 155	10 041	6 083	31	12 354	7 494	4 841	19	3 801	2 547	1 242	12
123	Realschulen .....	i 1 855	1 507	345	3	1 527	1 267	257	3	328	240	88	-
	w	1 220	981	237	2	951	777	172	2	269	204	65	-
124	Gymnasien .....	i 6 381	5 384	989	8	4 919	4 281	632	6	1 462	1 103	357	2
	w	3 780	3 159	618	3	2 646	2 282	363	1	1 134	877	255	2
125	Gesamtschulen, Schul- zentren .....	i 5 026	3 825	1 196	5	4 319	3 357	957	5	707	488	239	-
	w	3 171	2 356	812	3	2 617	1 986	628	3	554	370	184	-
127	Berufliche Schulen .....	i 3 777	2 580	1 196	1	3 039	2 178	860	1	738	402	336	-
	w	1 590	1 036	554	-	1 113	770	343	-	477	266	211	-
13	Hochschulen .....	i 19 982	3 459	15 194	1 329	12 065	3 321	7 543	1 201	7 917	138	7 651	128
	w	9 109	880	7 866	363	4 929	772	3 882	275	4 180	108	3 984	88
	darunter												
131	Universitäten, Technische Hochschulen .....	i 17 152	2 445	13 519	1 188	9 887	2 342	6 477	1 068	7 265	103	7 042	120
	w	7 938	654	6 958	326	4 165	568	3 351	246	3 773	86	3 607	80
137	Fachhochschulen .....	i 1 532	577	905	50	1 265	558	659	48	267	19	246	2
	w	567	98	462	7	400	90	305	5	167	8	157	2
14,15	Förderung d. Bildungswesens, sonstiges Bildungswesen .....	i 1 874	434	1 354	86	1 393	311	1 011	71	481	123	343	15
	w	1 466	303	1 124	39	1 023	190	807	26	443	113	317	13
16,17	Forschung außerhalb der Hochschulen .....	i 81	25	55	1	72	22	49	1	9	3	6	-
	w	47	15	32	-	39	13	26	-	8	2	6	-
18	Kunst- und Kulturpflege .....	i 711	32	587	92	435	26	348	61	276	6	239	31
	w	403	15	346	42	183	9	159	15	220	6	187	27
	darunter												
181,	Theater und Musikpflege .....	i 362	4	350	8	159	-	154	5	203	4	196	3
182	w	258	4	252	2	98	-	97	1	160	4	155	1

<sup>1)</sup> FKZ = Funktionskennziffer der staatlichen Haushaltssystematik

**Noch: 8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

FKZ <sup>1)</sup>	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter
2	Soziale Sicherung .....	30 321	4 199	21 519	4 603	22 344	3 598	15 449	3 297	7 977	601	6 070	1 306
	w	25 503	2 677	19 305	3 521	17 821	2 111	13 439	2 271	7 682	566	5 866	1 250
	darunter												
212	Sozialverwaltung .....	3 728	1 696	2 003	29	3 225	1 497	1 706	22	503	199	297	7
	w	2 752	1 065	1 665	22	2 283	878	1 389	16	469	187	276	6
213	Jugendämter .....	4 121	1 688	2 397	36	3 412	1 412	1 972	28	709	276	425	8
	w	3 336	1 214	2 103	19	2 676	949	1 716	11	660	265	387	8
235	Einrichtungen der Sozialpflege .....	910	13	689	208	789	12	590	187	121	1	99	21
	w	678	5	538	135	566	4	447	115	112	1	91	20
238	Einrichtungen der Jugendhilfe .....	17 562	184	13 850	3 528	11 516	152	8 996	2 368	6 046	32	4 854	1 160
	w	16 158	90	13 044	3 024	10 230	62	8 286	1 882	5 928	28	4 758	1 142
214,	Versorgungsämter und	931	205	717	9	742	156	578	8	189	49	139	1
241	Kriegsopferversorgung .....	696	127	566	3	513	80	431	2	183	47	135	1
215	Lastenausgleichs- verwaltung .....	613	198	413	2	521	167	352	2	92	31	61	-
	w	407	93	314	-	320	66	254	-	87	27	60	-
3	Gesundheit, Sport und Erholung .....	8 209	995	3 203	4 011	7 080	832	2 375	3 873	1 129	163	828	138
	w	4 221	702	2 361	1 158	3 226	548	1 612	1 066	995	154	749	92
	darunter												
311	Gesundheitsbehörden .....	1 159	142	614	403	1 031	123	525	383	128	19	89	20
	w	692	92	474	126	588	76	395	117	104	16	79	9
321	Park- und Gartenanlagen .....	3 544	84	586	2 874	3 358	72	518	2 768	186	12	68	106
	w	1 223	38	266	919	1 081	28	209	844	142	10	57	75
323	Sportstätten .....	1 038	34	292	712	972	33	238	701	66	1	54	11
	w	279	5	165	109	225	4	119	102	54	1	46	7
4	Wohnungswesen u. Raum- ordnung .....	3 605	785	2 016	804	3 183	693	1 745	745	422	92	271	59
	w	1 959	451	1 316	192	1 594	364	1 074	156	365	87	242	36
	darunter												
42	Raumordnung, Landes- planung, Vermessung .....	1 178	236	867	75	1 032	222	736	74	146	14	131	1
	w	536	66	459	11	413	55	348	10	123	11	111	1
43	Kommunale Gemeinschafts- dienste .....	1 275	156	392	727	1 157	139	349	669	118	17	43	58
	w	522	92	249	181	433	76	211	146	89	16	38	35
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten .....	666	145	233	288	608	137	189	282	58	8	44	6
	w	231	46	152	33	187	41	114	32	44	5	38	1
6	Energie- u. Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistg. ....	73	31	38	4	72	31	37	4	1	-	1	-
	w	21	4	17	-	20	4	16	-	1	-	1	-
7	Verkehrs- und Nachrichten- wesen .....	791	157	497	137	740	142	462	136	51	15	35	1
	w	281	69	211	1	234	55	179	-	47	14	32	1
	darunter												
711	Straßen- und Brückenbau .....	791	157	497	137	740	142	462	136	51	15	35	1
	w	281	69	211	1	234	55	179	-	47	14	32	1
8	Wirtschaftsunternehmen, Grund- u. Kapitalverm. ....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0-8	Sonderrechnung <sup>2)</sup> .....	40 749	861	34 374	5 514	32 162	813	26 441	4 908	8 587	48	7 933	606
	w	28 205	220	25 341	2 644	20 815	175	18 543	2 097	7 390	45	6 798	547
	darunter												
132	Hochschulkliniken .....	16 138	666	14 010	1 462	12 454	640	10 458	1 356	3 684	26	3 552	106
	w	11 394	149	10 470	775	8 291	124	7 493	674	3 103	25	2 977	101
312	Krankenhäuser und Heilstätten .....	20 358	101	17 599	2 658	15 788	90	13 418	2 280	4 570	11	4 181	378
	w	15 054	40	13 550	1 464	11 041	29	9 897	1 115	4 013	11	3 653	349
8	Wirtschaftsunternehmen .....	86	-	17	69	85	-	17	68	1	-	-	1
	w	34	-	6	28	33	-	6	27	1	-	-	1
	<b>Zusammen</b>	<b>224 990</b>	<b>85 805</b>	<b>116 858</b>	<b>22 327</b>	<b>182 431</b>	<b>76 935</b>	<b>86 488</b>	<b>19 008</b>	<b>42 559</b>	<b>8 870</b>	<b>30 370</b>	<b>3 319</b>
	<sup>3)</sup>	<b>133 178</b>	<b>40 022</b>	<b>83 600</b>	<b>9 556</b>	<b>98 441</b>	<b>32 188</b>	<b>59 402</b>	<b>6 851</b>	<b>34 737</b>	<b>7 834</b>	<b>24 198</b>	<b>2 705</b>
	ohne FKZ	36 260	511	13 857	21 892	32 483	463	11 154	20 866	3 777	48	2 703	1 026
	w	10 176	224	7 756	2 196	7 284	184	5 395	1 705	2 892	40	2 361	491
	<b>Insgesamt</b>	<b>261 250</b>	<b>86 316</b>	<b>130 715</b>	<b>44 219</b>	<b>214 914</b>	<b>77 398</b>	<b>97 642</b>	<b>39 874</b>	<b>46 336</b>	<b>8 918</b>	<b>33 073</b>	<b>4 345</b>
	w	<b>143 354</b>	<b>40 246</b>	<b>91 358</b>	<b>11 752</b>	<b>105 725</b>	<b>32 372</b>	<b>64 797</b>	<b>8 556</b>	<b>37 629</b>	<b>7 874</b>	<b>26 559</b>	<b>3 196</b>

1) FKZ = Funktionskennziffer der staatlichen Haushaltssystematik

2) mit kaufmännischem Rechnungswesen

3) mittelbarer Landesdienst ohne Hochschulen, Hochschulkliniken und Verwaltungsakademie

### 9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen und Altersgruppe

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	insgesamt	unter 25	25 -35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
<b>insgesamt</b>							
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>261 250</b>	<b>13 812</b>	<b>56 149</b>	<b>78 094</b>	<b>70 880</b>	<b>34 334</b>	<b>7 981</b>
..... w	<b>143 354</b>	<b>8 168</b>	<b>31 551</b>	<b>44 560</b>	<b>39 338</b>	<b>17 164</b>	<b>2 573</b>
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	188 829	9 406	37 822	57 391	53 160	25 435	5 615
..... w	112 648	5 748	23 443	35 953	31 999	13 540	1 965
davon							
Hauptverwaltung .....	113 509	5 478	22 961	33 492	32 846	15 530	3 202
..... w	58 413	2 694	11 943	17 952	17 575	7 159	1 090
Wirtschaftsbetriebe der HV nach § 26 LHO .....	4 120	117	830	1 217	942	644	370
..... w	1 652	68	350	481	416	255	82
Bezirksverwaltungen .....	71 069	3 808	14 011	22 629	19 336	9 246	2 039
..... w	52 480	2 985	11 135	17 477	13 980	6 113	790
Wirtschaftsbetriebe der BV nach § 26 LHO .....	131	3	20	53	36	15	4
..... w	103	1	15	43	28	13	3
II. Mittelbarer Landesdienst .....	72 421	4 406	18 327	20 703	17 720	8 899	2 366
..... w	30 706	2 420	8 108	8 607	7 339	3 624	608
darunter							
Hochschulen .....	19 982	1 559	6 313	3 803	4 054	2 859	1 394
..... w	9 109	829	2 678	1 927	2 071	1 287	317
Hochschulkliniken .....	16 138	1 032	4 741	4 727	3 483	1 696	459
..... w	11 394	871	3 246	3 269	2 600	1 209	199
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	31 919	1 447	6 369	10 820	9 010	3 842	431
..... w	6 994	438	1 521	2 345	1 828	797	65
Sozialversicherungsträger .....	4 341	366	894	1 343	1 161	498	79
..... w	3 182	280	656	1 060	833	327	26
<b>Beamte/ Beamtinnen, Richter/Richterinnen</b>							
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>86 316</b>	<b>4 289</b>	<b>19 711</b>	<b>25 331</b>	<b>24 700</b>	<b>9 893</b>	<b>2 392</b>
..... w	<b>40 246</b>	<b>2 270</b>	<b>9 556</b>	<b>12 481</b>	<b>12 038</b>	<b>3 284</b>	<b>617</b>
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	81 663	4 210	19 321	24 140	23 396	8 940	1 656
..... w	38 984	2 211	9 352	12 055	11 694	3 121	551
davon							
Hauptverwaltung .....	71 519	3 481	16 852	21 133	20 662	7 976	1 415
..... w	32 571	1 665	7 686	9 998	10 078	2 676	468
Wirtschaftsbetriebe der HV nach § 26 LHO .....	94	-	12	19	36	21	6
..... w	31	-	7	9	10	4	1
Bezirksverwaltungen .....	10 050	729	2 457	2 988	2 698	943	235
..... w	6 382	546	1 659	2 048	1 606	441	82
Wirtschaftsbetriebe der BV nach § 26 LHO .....	-	-	-	-	-	-	-
..... w	-	-	-	-	-	-	-
II. Mittelbarer Landesdienst .....	4 653	79	390	1 191	1 304	953	736
..... w	1 262	59	204	426	344	163	66
darunter							
Hochschulen .....	3 459	14	216	814	1 023	780	612
..... w	880	13	114	301	274	120	58
Hochschulkliniken .....	666	-	40	285	166	90	85
..... w	149	-	19	75	34	16	5
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	164	-	6	30	59	49	20
..... w	70	-	5	19	23	21	2
Sozialversicherungsträger .....	347	65	120	57	53	34	18
..... w	154	46	60	29	12	6	1

### Noch: 9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Beschäftigungsbereichen und Altersgruppe

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
<b>Angestellte</b>							
Berliner Landesdienst .....	<b>130 715</b>	<b>6 626</b>	<b>28 541</b>	<b>38 678</b>	<b>34 111</b>	<b>18 342</b>	<b>4 417</b>
..... w	<b>91 356</b>	<b>5 123</b>	<b>20 124</b>	<b>28 396</b>	<b>23 857</b>	<b>12 102</b>	<b>1 754</b>
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	87 631	3 446	15 714	27 481	24 467	13 368	3 155
..... w	65 246	2 926	12 895	21 217	17 805	9 130	1 273
davon							
Hauptverwaltung .....	35 491	708	5 160	10 680	10 720	6 660	1 563
..... w	24 150	600	3 994	7 514	7 149	4 293	600
Wirtschaftsbetriebe der HV nach § 26 LHO .....	2 649	71	499	752	616	425	286
..... w	1 228	44	255	368	314	180	67
Bezirksverwaltungen .....	49 375	2 664	10 035	16 003	13 099	6 271	1 303
..... w	39 775	2 281	8 631	13 296	10 318	4 646	603
Wirtschaftsbetriebe der BV nach § 26 LHO .....	116	3	20	46	32	12	3
..... w	93	1	15	39	24	11	3
II. Mittelbarer Landesdienst .....	43 084	3 180	12 827	11 197	9 644	4 974	1 282
..... w	26 110	2 197	7 229	7 179	6 052	2 972	481
darunter							
Hochschulen .....	15 194	1 394	5 942	2 682	2 678	1 801	697
..... w	7 866	765	2 498	1 540	1 710	1 104	249
Hochschulkliniken .....	14 010	1 026	4 457	4 007	2 839	1 371	310
..... w	10 470	867	3 095	2 991	2 298	1 047	172
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	9 983	458	1 662	3 252	3 056	1 361	194
..... w	4 808	330	1 045	1 637	1 245	516	35
Sozialversicherungsträger .....	3 874	300	765	1 251	1 062	437	59
..... w	2 948	233	590	1 007	793	301	24
<b>Arbeiter/Arbeiterinnen</b>							
Berliner Landesdienst .....	<b>44 219</b>	<b>2 897</b>	<b>7 897</b>	<b>14 085</b>	<b>12 069</b>	<b>6 099</b>	<b>1 172</b>
..... w	<b>11 752</b>	<b>775</b>	<b>1 871</b>	<b>3 683</b>	<b>3 443</b>	<b>1 778</b>	<b>202</b>
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	19 535	1 750	2 787	5 770	5 297	3 127	804
..... w	8 418	611	1 196	2 681	2 500	1 289	141
davon							
Hauptverwaltung .....	6 499	1 289	949	1 679	1 464	894	224
..... w	1 692	429	263	440	348	190	22
Wirtschaftsbetriebe der HV nach § 26 LHO .....	1 377	46	319	446	290	198	78
..... w	393	24	88	104	92	71	14
Bezirksverwaltungen .....	11 644	415	1 519	3 638	3 539	2 032	501
..... w	6 323	158	845	2 133	2 056	1 026	105
Wirtschaftsbetriebe der BV nach § 26 LHO .....	15	-	-	7	4	3	1
..... w	10	-	-	4	4	2	-
II. Mittelbarer Landesdienst .....	24 684	1 147	5 110	8 315	6 772	2 972	368
..... w	3 334	164	675	1 002	943	489	61
darunter							
Hochschulen .....	1 329	151	155	307	353	278	85
..... w	363	51	66	86	87	63	10
Hochschulkliniken .....	1 462	6	244	435	478	235	64
..... w	775	4	132	203	268	146	22
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	21 772	989	4 701	7 538	5 895	2 432	217
..... w	2 116	108	471	689	560	260	28
Sozialversicherungsträger .....	120	1	9	35	46	27	2
..... w	80	1	6	24	28	20	1

### 10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes<sup>1)</sup> am 30. Juni 1999 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe

		Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen</b>								
<b>Höherer Dienst</b>								
B11 - B5, R10 - R5	i	111	-	-	13	42	34	22
	w	20	-	-	4	11	2	3
B4 - B1, R4, R3, C4	i	269	-	5	31	85	94	54
	w	44	-	1	12	13	14	4
A16, C3, R2, C3	i	698	-	-	103	266	199	130
	w	136	-	-	40	50	29	17
A15, R1, C2, H3	i	2 010	-	360	739	486	310	115
	w	762	-	206	300	170	62	24
A14, C1, H2	i	910	-	8	280	353	211	58
	w	268	-	6	87	107	55	13
A13	i	922	-	118	285	366	111	22
	w	374	-	64	124	141	41	4
Zusammen	i	4 920	-	491	1 451	1 618	959	401
	w	1 604	-	277	567	492	203	65
<b>Gehobener Dienst</b>								
A16"L" - A13"L" <sup>2)</sup>	i	16 707	-	760	5 030	7 879	2 478	560
	w	10 193	-	668	3 633	4 540	1 133	219
A14"S", A13"S" + Zulage, A13"S"	i	1 258	-	9	191	532	432	94
	w	221	-	2	64	101	43	11
A12	i	9 202	-	381	2 315	4 626	1 609	271
	w	5 955	-	288	1 440	3 105	970	154
A11	i	7 792	-	1 438	2 599	2 376	1 270	109
	w	4 388	-	1 064	1 605	1 276	395	48
A10	i	6 733	-	1 395	2 480	2 186	621	51
	w	2 890	-	760	1 157	776	169	28
A9	i	5 900	534	2 932	1 915	451	64	4
	w	2 958	379	1 547	776	226	27	3
Zusammen	i	47 592	534	6 915	14 530	18 050	6 474	1 089
	w	26 605	379	4 327	8 675	10 024	2 737	463
<b>Mittlerer und einfacher Dienst</b>								
A10"S", A9"S" + Zulage, A9"S"	i	5 913	-	954	2 066	1 727	1 086	80
	w	883	-	129	320	338	85	11
A8	i	7 594	53	2 875	3 037	1 306	284	39
	w	2 246	24	726	934	496	63	3
A7	i	7 212	1 311	3 281	2 042	504	63	11
	w	3 154	594	1 261	994	274	24	7
A6	i	2 541	479	1 474	440	94	34	20
	w	1 831	373	1 108	299	42	7	2
A5 - A1	i	579	4	249	204	67	39	16
	w	183	2	97	78	5	1	-
Zusammen	i	23 839	1 847	8 833	7 789	3 698	1 506	166
	w	8 297	993	3 321	2 625	1 155	180	23
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>76 351</b>	<b>2 381</b>	<b>16 239</b>	<b>23 770</b>	<b>23 366</b>	<b>8 939</b>	<b>1 656</b>
	<b>w</b>	<b>36 506</b>	<b>1 372</b>	<b>7 925</b>	<b>11 867</b>	<b>11 671</b>	<b>3 120</b>	<b>551</b>

1) ohne Auszubildende

2) "L" = Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen, "S" = Spitzenamt

Noch: 10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes<sup>1)</sup> am 30. Juni 1999 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren							
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr	
<b>Angestellte</b>								
<b>Höherer Dienst</b>								
Außertariflich + I	i	712	5	77	133	200	184	113
	w	150	2	29	29	40	31	19
Ia	i	1 300	1	14	231	533	375	146
	w	575	-	9	95	224	193	54
Ib	i	2 241	-	107	758	767	431	178
	w	1 041	-	52	369	384	185	51
II, IIb, IIa	i	5 966	-	1 087	2 016	1 541	936	386
	w	3 322	-	707	1 213	832	457	113
Zusammen	i	10 219	6	1 285	3 138	3 041	1 926	823
	w	5 088	2	797	1 706	1 480	866	237
<b>Gehobener Dienst</b>								
IIa'S", Kr.XII	i	4	-	2	1	-	1	-
	w	2	-	1	-	-	1	-
III, Kr.XII	i	3 377	-	143	925	1 200	791	318
	w	1 723	-	92	558	605	374	94
IVa, Kr. XI, X	i	4 601	2	306	1 297	1 574	1 142	280
	w	3 045	-	176	882	1 055	810	122
IVb, Kr. IX	i	7 448	2	442	2 296	2 998	1 410	300
	w	5 732	2	335	1 846	2 364	1 039	146
Va + Vb, Kr. VIII + VII	i	4 650	35	820	1 733	1 360	575	127
	w	3 714	26	675	1 404	1 097	454	58
Zusammen	i	20 080	39	1 713	6 252	7 132	3 919	1 025
	w	14 216	28	1 279	4 690	5 121	2 678	420
<b>Mittlerer Dienst</b>								
Vb'S", Kr. VII'S"	i	3 882	3	452	1 297	1 264	736	130
	w	2 761	2	366	973	869	500	51
Vc, Kr. VI	i	17 346	65	4 851	6 591	3 784	1 743	312
	w	15 442	52	4 570	5 969	3 295	1 418	138
Vla + IVb, Kr. Va, V, IV	i	14 460	352	3 203	4 488	3 995	2 086	336
	w	11 726	325	2 662	3 603	3 284	1 664	188
VII, VIII, Kr. III	i	14 217	280	2 615	4 418	4 198	2 326	380
	w	10 631	253	2 178	3 379	3 037	1 605	179
Zusammen	i	49 905	700	11 121	16 794	13 241	6 891	1 158
	w	40 580	632	9 776	13 924	10 485	5 187	556
<b>Einfacher Dienst</b>								
VII'S", Kr. IV'S", III'S"	i	996	138	168	278	260	128	24
	w	747	122	146	197	187	83	12
IXa, IXb, X, Kr. II, I	i	2 702	121	482	762	718	501	118
	w	1 737	92	315	504	469	314	43
Zusammen	i	3 698	259	650	1 040	978	629	142
	w	2 484	214	461	701	656	397	55
O. Angabe der Einstufung <sup>3)</sup>	i	284	82	139	47	8	1	7
	w	140	32	70	28	5	-	5
Zusammen	i	84 186	1 086	14 908	27 271	24 400	13 366	3 155
	w	62 488	908	12 383	21 049	17 747	9 128	1 273
<b>Arbeiter/Arbeiterinnen</b>								
9	i	47	-	3	14	22	8	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
8a, 8, 7a, 7	i	1 086	-	157	363	327	170	69
	w	81	-	23	33	15	9	1
6a, 6, 5a, 5	i	5 287	64	894	1 754	1 450	855	270
	w	1 320	23	322	513	320	127	15
4a, 4, 3a, 3	i	5 889	48	777	1 874	1 759	1 137	294
	w	2 610	14	334	918	853	448	43
2, 2, 1a, 1	i	6 387	807	948	1 765	1 739	957	171
	w	4 233	402	515	1 217	1 312	705	82
Zusammen	i	18 696	919	2 779	5 770	5 297	3 127	804
	w	8 244	439	1 194	2 681	2 500	1 289	141
Insgesamt	i	179 233	4 386	33 926	56 811	53 063	25 432	5 615
	w	107 238	2 719	21 502	35 597	31 918	13 537	1 965

1) ohne Auszubildende

3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

### 11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes<sup>1)</sup> am 30. Juni 1999 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst				Mittelbarer Landesdienst				
		zusammen	Haupt- verwaltung	Bezirks- verwal- tungen	Wirt- schafts- betriebe nach §26 LHO	zusammen	darunter			
							Hoch- schulen	Hochschul- kliniken	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen</b>										
<b>Höherer Dienst</b>										
B11 - B5, R10 - R5	i	116	111	65	46	5	4	-	1	-
	w	20	20	11	9	-	-	-	-	-
B4 - B1, R4, R3, C4	i	1 176	269	198	69	2	907	781	121	3
	w	106	44	25	19	-	62	57	5	-
A16, C3, R2, C3	i	1 637	698	633	61	4	939	798	129	7
	w	271	136	128	8	-	135	122	12	-
A15, R1, C2, H3	i	2 722	2 010	1 754	247	9	712	604	81	20
	w	904	762	666	92	4	142	129	7	5
A14, C1, H2	i	1 812	910	618	276	16	902	644	237	12
	w	562	268	143	120	5	294	221	67	4
A13	i	1 190	922	751	161	10	268	216	15	20
	w	449	374	288	81	5	75	58	3	11
Zusammen	i	8 653	4 920	4 019	860	41	3 733	3 047	583	63
	w	2 312	1 604	1 261	329	14	708	587	94	20
<b>Gehobener Dienst</b>										
A16"L" - A13"L" <sup>2)</sup>	i	16 749	16 707	16 693	13	1	42	1	-	41
	w	10 212	10 193	10 182	10	1	19	1	-	18
A14"S", A13"S" + Zulage, A13"S"	i	1 324	1 258	1 017	231	10	66	22	5	14
	w	234	221	173	47	1	13	8	1	3
A12	i	9 314	9 202	8 391	796	15	112	50	11	9
	w	6 001	5 955	5 626	327	2	46	29	6	4
A11	i	7 968	7 792	6 115	1 668	9	176	84	22	12
	w	4 486	4 388	3 408	977	3	98	56	13	4
A10	i	6 935	6 733	4 504	2 222	7	202	104	20	21
	w	3 035	2 890	1 304	1 583	3	145	80	16	18
A9	i	6 109	5 900	4 171	1 725	4	209	104	6	2
	w	3 112	2 958	1 732	1 224	2	154	89	4	2
Zusammen	i	48 399	47 592	40 891	6 655	46	807	365	64	99
	w	27 080	26 605	22 425	4 168	12	475	263	40	49
<b>Mittlerer und einfacher Dienst</b>										
A10"S", A9"S" + Zulage, A9"S" ....	i	5 929	5 913	5 658	253	2	16	8	6	-
	w	894	883	725	158	-	11	4	5	-
A8	i	7 621	7 594	7 023	567	4	27	14	10	-
	w	2 265	2 246	1 805	437	4	19	8	8	-
A7	i	7 234	7 212	6 598	613	1	22	13	3	2
	w	3 171	3 154	2 662	491	1	17	11	2	1
A6	i	2 548	2 541	1 859	682	-	7	6	-	-
	w	1 836	1 831	1 302	529	-	5	4	-	-
A5 - A1	i	579	579	574	5	-	-	-	-	-
	w	183	183	183	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	23 911	23 839	21 712	2 120	7	72	41	19	2
	w	8 349	8 297	6 677	1 615	5	52	27	15	1
Zusammen	i	80 963	76 351	66 622	9 635	94	4 612	3 453	666	164
	w	37 741	36 506	30 363	6 112	31	1 235	877	149	70

1) ohne Auszubildende

2) "L" = Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen, "S" = Spitzenamt

Noch: 11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes<sup>1)</sup> am 30. Juni 1999 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst				Mittelbarer Landesdienst					
		zusammen	Haupt- verwaltung	Bezirks- verwal- tungen	Wirt- schafts- betriebe nach §26 LHO	zusammen	darunter				
							Hoch- schulen	Hochschul- kliniken	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungsträger	
<b>Angestellte</b>											
Höherer Dienst											
Außertariflich + I	i	1 062	712	97	295	320	350	174	36	122	17
	w	199	150	21	51	78	49	25	2	16	6
Ia	i	1 938	1 300	241	991	68	638	96	358	140	44
	w	769	575	74	472	29	194	18	127	26	23
Ib	i	4 009	2 241	833	1 346	62	1 768	628	773	308	57
	w	1 533	1 041	281	727	33	492	164	248	58	21
II, IIb, IIa	i	12 535	5 966	4 571	1 322	73	6 569	4 314	1 564	639	52
	w	5 824	3 322	2 685	615	22	2 502	1 610	676	192	24
Zusammen	i	19 544	10 219	5 742	3 954	523	9 325	5 212	2 731	1 209	170
	w	8 325	5 088	3 061	1 865	162	3 237	1 817	1 053	292	74
Gehobener Dienst											
IIa"S", Kr.XII	i	206	4	-	-	4	202	-	2	159	41
	w	30	2	-	-	2	28	-	2	23	3
III, Kr.XII	i	4 953	3 377	2 172	1 042	163	1 576	354	113	958	151
	w	2 214	1 723	1 230	463	30	491	79	39	325	48
IVa, Kr. XI, X	i	6 567	4 601	2 339	1 963	299	1 966	422	211	1 004	327
	w	3 885	3 045	1 626	1 336	83	840	149	121	389	180
IVb, Kr. IX	i	10 789	7 448	3 034	4 309	105	3 341	821	804	1 351	361
	w	7 758	5 732	2 179	3 483	70	2 026	569	673	537	244
Va + Vb, Kr. VIII + VII	i	8 438	4 650	1 173	3 214	263	3 788	284	1 379	1 477	648
	w	6 352	3 714	820	2 767	127	2 638	222	1 258	592	566
Zusammen	i	30 953	20 080	8 718	10 528	834	10 873	1 881	2 509	4 949	1 528
	w	20 239	14 216	5 855	8 049	312	6 023	1 019	2 093	1 866	1 041
Mittlerer Dienst											
Vb"S", Kr. VII"S"	i	5 591	3 882	1 672	2 023	187	1 709	611	210	662	226
	w	3 959	2 761	1 190	1 488	83	1 198	410	146	468	174
Vc, Kr. VI	i	22 546	17 346	4 256	12 484	606	5 200	854	1 902	1 410	1 034
	w	19 555	15 442	3 361	11 762	319	4 113	654	1 638	912	909
Vla + IVb, Kr. Va, V, IV	i	21 082	14 460	4 288	9 913	259	6 622	1 247	4 122	773	473
	w	17 490	11 726	3 078	8 440	208	5 764	1 137	3 662	565	393
VII, VIII, Kr. III	i	16 776	14 217	8 678	5 354	185	2 559	769	858	621	304
	w	12 774	10 631	6 075	4 422	134	2 143	622	797	464	254
Zusammen	i	65 995	49 905	18 894	29 774	1 237	16 090	3 481	7 092	3 466	2 037
	w	53 778	40 560	13 704	26 112	744	13 218	2 823	6 243	2 409	1 730
Einfacher Dienst											
VIII"S", Kr. IV"S", III"S"	i	1 182	996	403	565	28	186	44	102	36	4
	w	894	747	320	403	24	147	36	80	29	2
IXa, IXb, X, Kr. II, I	i	3 239	2 702	1 269	1 330	103	537	113	363	50	11
	w	2 069	1 737	845	838	54	332	64	234	26	8
Zusammen	i	4 421	3 698	1 672	1 895	131	723	157	465	86	15
	w	2 963	2 484	1 165	1 241	78	479	100	314	55	10
O. Angabe der Einstufung <sup>3)</sup>	i	4 894	284	1	274	9	4 610	4 295	315	-	-
	w	2 277	140	-	137	3	2 137	1 983	154	-	-
Zusammen	i	125 807	84 186	35 027	46 425	2 734	41 621	15 026	13 112	9 710	3 750
	w	87 582	62 488	23 785	37 404	1 299	25 094	7 742	9 857	4 622	2 855
<b>Arbeiter/Arbeiterinnen</b>											
9	i	569	47	33	13	1	522	4	9	509	-
	w	6	-	-	-	-	6	-	-	6	-
8a, 8, 7a, 7	i	11 754	1 086	406	534	146	10 668	495	287	9 879	7
	w	918	81	8	65	8	837	47	38	762	-
6a, 6, 5a, 5	i	11 088	5 287	1 391	3 004	892	5 801	268	224	5 288	21
	w	1 796	1 320	191	922	207	476	76	81	313	6
4a, 4, 3a, 3	i	11 600	5 889	1 439	4 224	226	5 711	315	665	4 673	57
	w	3 825	2 610	306	2 194	110	1 215	115	406	654	40
2, 2, 1a, 1	i	7 601	6 387	2 794	3 499	94	1 214	104	277	798	35
	w	4 924	4 233	1 163	3 011	59	691	78	250	329	34
Zusammen	i	42 612	18 696	6 063	11 274	1 359	23 916	1 186	1 462	21 147	120
	w	11 469	8 244	1 668	6 192	384	3 225	316	775	2 054	80
Insgesamt	i	249 382	179 233	107 712	67 334	4 187	70 149	19 665	15 240	31 021	4 182
	w	136 792	107 238	55 816	49 708	1 714	29 554	8 935	10 781	6 746	3 065

1) ohne Auszubildende

3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

### 12 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Laufbahngruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	
<b>Unmittelbarer Landesdienst</b>													
Höherer Dienst .....	i	17 413	6 881	10 532	X	14 758	6 538	8 220	X	2 655	343	2 312	X
	w	7 794	2 534	5 260	X	5 895	2 261	3 634	X	1 899	273	1 626	X
Gehobener Dienst .....	i	70 230	49 976	20 254	X	60 139	43 143	16 996	X	10 091	6 833	3 258	X
	w	42 119	27 765	14 354	X	33 444	21 791	11 653	X	8 675	5 974	2 701	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	101 186	24 806	56 845	19 535	82 986	23 280	43 256	16 450	18 200	1 526	13 589	3 085
	w	62 735	8 685	45 632	8 418	45 867	7 235	32 730	5 902	16 868	1 450	12 902	2 516
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>188 829</b>	<b>81 663</b>	<b>87 631</b>	<b>19 535</b>	<b>157 883</b>	<b>72 961</b>	<b>68 472</b>	<b>16 450</b>	<b>30 946</b>	<b>8 702</b>	<b>19 159</b>	<b>3 085</b>
	<b>w</b>	<b>112 648</b>	<b>38 984</b>	<b>65 246</b>	<b>8 418</b>	<b>85 206</b>	<b>31 287</b>	<b>48 017</b>	<b>5 902</b>	<b>27 442</b>	<b>7 697</b>	<b>17 229</b>	<b>2 516</b>
<b>Mittelbarer Landesdienst</b>													
Höherer Dienst .....	i	13 338	3 733	9 605	X	10 514	3 664	6 850	X	2 824	69	2 755	X
	w	4 058	708	3 350	X	2 782	669	2 113	X	1 276	39	1 237	X
Gehobener Dienst .....	i	11 731	848	10 883	X	9 688	718	8 970	X	2 043	130	1 913	X
	w	6 534	502	6 032	X	4 769	380	4 389	X	1 765	122	1 643	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	47 352	72	22 596	24 684	36 829	55	13 350	23 424	10 523	17	9 246	1 260
	w	20 114	52	16 728	3 334	12 968	36	10 278	2 654	7 146	16	6 450	680
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>72 421</b>	<b>4 653</b>	<b>43 084</b>	<b>24 684</b>	<b>57 031</b>	<b>4 437</b>	<b>29 170</b>	<b>23 424</b>	<b>15 390</b>	<b>216</b>	<b>13 914</b>	<b>1 260</b>
	<b>w</b>	<b>30 706</b>	<b>1 262</b>	<b>26 110</b>	<b>3 334</b>	<b>20 519</b>	<b>1 085</b>	<b>16 780</b>	<b>2 654</b>	<b>10 187</b>	<b>177</b>	<b>9 330</b>	<b>680</b>
darunter:													
<b>Hochschulen</b>													
Höherer Dienst .....	i	8 260	3 047	5 213	X	6 147	3 003	3 144	X	2 113	44	2 069	X
	w	2 404	587	1 817	X	1 545	567	978	X	859	20	839	X
Gehobener Dienst .....	i	2 252	371	1 881	X	1 794	284	1 510	X	458	87	371	X
	w	1 285	266	1 019	X	913	184	729	X	372	82	290	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	9 470	41	8 100	1 329	4 124	34	2 889	1 201	5 346	7	5 211	128
	w	5 420	27	5 030	363	2 471	21	2 175	275	2 949	6	2 855	88
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>19 982</b>	<b>3 459</b>	<b>15 194</b>	<b>1 329</b>	<b>12 065</b>	<b>3 321</b>	<b>7 543</b>	<b>1 201</b>	<b>7 917</b>	<b>138</b>	<b>7 651</b>	<b>128</b>
	<b>w</b>	<b>9 109</b>	<b>880</b>	<b>7 866</b>	<b>363</b>	<b>4 929</b>	<b>772</b>	<b>3 882</b>	<b>275</b>	<b>4 180</b>	<b>108</b>	<b>3 984</b>	<b>88</b>
<b>Hochschulkliniken</b>													
Höherer Dienst .....	i	3 593	583	3 010	X	3 050	574	2 476	X	543	9	534	X
	w	1 260	94	1 166	X	935	86	849	X	325	8	317	X
Gehobener Dienst .....	i	2 574	64	2 510	X	2 098	53	2 045	X	476	11	465	X
	w	2 134	40	2 094	X	1 683	29	1 654	X	451	11	440	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	9 971	19	8 490	1 462	7 306	13	5 937	1 356	2 665	6	2 553	106
	w	8 000	15	7 210	775	5 673	9	4 990	674	2 327	8	2 220	101
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>16 138</b>	<b>666</b>	<b>14 010</b>	<b>1 462</b>	<b>12 454</b>	<b>640</b>	<b>10 458</b>	<b>1 356</b>	<b>3 684</b>	<b>26</b>	<b>3 552</b>	<b>106</b>
	<b>w</b>	<b>11 394</b>	<b>149</b>	<b>10 470</b>	<b>775</b>	<b>8 291</b>	<b>124</b>	<b>7 493</b>	<b>674</b>	<b>3 103</b>	<b>25</b>	<b>2 977</b>	<b>101</b>
<b>Übrige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen d. öffentlichen Rechts</b>													
Höherer Dienst .....	i	1 272	63	1 209	X	1 140	49	1 091	X	132	14	118	X
	w	312	20	292	X	245	11	234	X	67	9	58	X
Gehobener Dienst .....	i	5 057	99	4 958	X	4 719	93	4 626	X	338	6	332	X
	w	1 923	49	1 874	X	1 647	44	1 603	X	276	5	271	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	25 590	2	3 816	21 772	24 036	1	3 275	20 760	1 554	1	541	1 012
	w	4 759	1	2 642	2 116	3 788	-	2 152	1 636	971	1	490	480
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>31 919</b>	<b>164</b>	<b>9 983</b>	<b>21 772</b>	<b>29 895</b>	<b>143</b>	<b>8 992</b>	<b>20 760</b>	<b>2 024</b>	<b>21</b>	<b>991</b>	<b>1 012</b>
	<b>w</b>	<b>6 994</b>	<b>70</b>	<b>4 808</b>	<b>2 116</b>	<b>5 680</b>	<b>55</b>	<b>3 989</b>	<b>1 636</b>	<b>1 314</b>	<b>15</b>	<b>819</b>	<b>480</b>
<b>Insgesamt</b>													
Höherer Dienst .....	i	30 751	10 614	20 137	X	25 272	10 202	15 070	X	5 479	412	5 067	X
	w	11 852	3 242	8 610	X	8 677	2 930	5 747	X	3 175	312	2 863	X
Gehobener Dienst .....	i	81 961	50 824	31 137	X	69 827	43 861	25 966	X	12 134	6 963	5 171	X
	w	48 653	28 267	20 386	X	38 213	22 171	16 042	X	10 440	6 096	4 344	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	148 538	24 878	79 441	44 219	119 815	23 335	56 606	39 874	28 723	1 543	22 835	4 345
	w	82 849	8 737	62 360	11 752	58 835	7 271	43 008	8 556	24 014	1 466	19 352	3 196
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>261 250</b>	<b>86 316</b>	<b>130 715</b>	<b>44 219</b>	<b>214 914</b>	<b>77 398</b>	<b>97 642</b>	<b>39 874</b>	<b>48 336</b>	<b>8 918</b>	<b>33 073</b>	<b>4 345</b>
	<b>w</b>	<b>143 354</b>	<b>40 246</b>	<b>91 356</b>	<b>11 752</b>	<b>105 725</b>	<b>32 372</b>	<b>64 797</b>	<b>8 556</b>	<b>37 629</b>	<b>7 874</b>	<b>26 559</b>	<b>3 196</b>

**13 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1999 nach Laufbahngruppe, Altersgruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Laufbahngruppe Alter von...bis unter...Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
<b>Höherer Dienst</b>												
unter 25 ..... i	10	3	7	X	10	3	7	X	-	-	-	X
w	5	2	3	X	5	2	3	X	-	-	-	X
25 - 35 ..... i	3 852	2 278	1 574	X	3 371	2 259	1 112	X	481	19	462	X
w	2 070	1 115	955	X	1 706	1 097	609	X	364	18	346	X
35 - 45 ..... i	4 767	1 606	3 161	X	3 710	1 453	2 257	X	1 057	153	904	X
w	2 366	647	1 719	X	1 595	515	1 080	X	771	132	639	X
45 - 55 ..... i	4 674	1 633	3 041	X	3 913	1 508	2 405	X	761	125	636	X
w	1 981	501	1 480	X	1 455	408	1 047	X	526	93	433	X
55 - 60 ..... i	2 886	960	1 926	X	2 627	929	1 698	X	259	31	228	X
w	1 070	204	866	X	884	185	699	X	186	19	167	X
60 und mehr ..... i	1 224	401	823	X	1 127	386	741	X	97	15	82	X
w	302	65	237	X	250	54	196	X	52	11	41	X
<b>Zusammen</b> i	<b>17 413</b>	<b>6 881</b>	<b>10 532</b>	<b>X</b>	<b>14 758</b>	<b>6 538</b>	<b>8 220</b>	<b>X</b>	<b>2 655</b>	<b>343</b>	<b>2 312</b>	<b>X</b>
w	<b>7 794</b>	<b>2 534</b>	<b>5 260</b>	<b>X</b>	<b>5 895</b>	<b>2 261</b>	<b>3 634</b>	<b>X</b>	<b>1 899</b>	<b>273</b>	<b>1 626</b>	<b>X</b>
<b>Gehobener Dienst</b>												
unter 25 ..... i	1 968	1 891	77	X	1 931	1 884	47	X	37	7	30	X
w	1 052	990	62	X	1 024	984	40	X	28	6	22	X
25 - 35 ..... i	9 656	7 837	1 819	X	8 715	7 313	1 402	X	941	524	417	X
w	6 158	4 800	1 358	X	5 320	4 311	1 009	X	838	489	349	X
35 - 45 ..... i	20 895	14 620	6 275	X	17 584	12 612	4 972	X	3 311	2 008	1 303	X
w	13 445	8 737	4 708	X	10 494	6 901	3 593	X	2 951	1 836	1 115	X
45 - 55 ..... i	25 204	18 065	7 139	X	20 969	14 814	6 155	X	4 235	3 251	984	X
w	15 166	10 038	5 128	X	11 540	7 229	4 311	X	3 626	2 809	817	X
55 - 60 ..... i	10 393	6 474	3 919	X	9 081	5 597	3 484	X	1 312	877	435	X
w	5 415	2 737	2 678	X	4 352	2 022	2 330	X	1 063	715	348	X
60 und mehr ..... i	2 114	1 089	1 025	X	1 859	923	936	X	255	166	89	X
w	883	463	420	X	714	344	370	X	169	119	50	X
<b>Zusammen</b> i	<b>70 230</b>	<b>49 978</b>	<b>20 254</b>	<b>X</b>	<b>60 139</b>	<b>43 143</b>	<b>16 996</b>	<b>X</b>	<b>10 091</b>	<b>6 833</b>	<b>3 258</b>	<b>X</b>
w	<b>42 119</b>	<b>27 765</b>	<b>14 354</b>	<b>X</b>	<b>33 444</b>	<b>21 791</b>	<b>11 653</b>	<b>X</b>	<b>6 675</b>	<b>5 974</b>	<b>2 701</b>	<b>X</b>
<b>Mittlerer und einfacher Dienst</b>												
unter 25 ..... i	7 428	2 316	3 362	1 750	6 644	2 298	3 177	1 169	784	18	185	581
w	4 691	1 219	2 861	611	4 223	1 201	2 735	287	468	18	126	324
25 - 35 ..... i	24 314	9 206	12 321	2 787	19 826	8 644	8 737	2 445	4 488	562	3 584	342
w	15 215	3 437	10 582	1 196	11 024	2 900	7 210	914	4 191	537	3 372	282
35 - 45 ..... i	31 729	7 914	18 045	5 770	25 207	7 273	12 943	4 991	6 522	641	5 102	779
w	20 142	2 671	14 790	2 681	13 983	2 052	9 920	2 011	6 159	619	4 870	670
45 - 55 ..... i	23 282	3 698	14 287	5 297	19 052	3 435	11 159	4 458	4 230	263	3 128	839
w	14 852	1 155	11 197	2 500	10 859	913	8 198	1 748	3 993	242	2 999	752
55 - 60 ..... i	12 156	1 506	7 523	3 127	10 193	1 469	6 076	2 648	1 963	37	1 447	479
w	7 055	180	5 586	1 289	5 173	149	4 179	845	1 882	31	1 407	444
60 und mehr ..... i	2 277	166	1 307	804	2 064	161	1 164	739	213	5	143	65
w	780	23	616	141	605	20	488	97	175	3	128	44
<b>Zusammen</b> i	<b>101 186</b>	<b>24 806</b>	<b>56 845</b>	<b>19 535</b>	<b>82 986</b>	<b>23 280</b>	<b>43 256</b>	<b>16 450</b>	<b>18 200</b>	<b>1 526</b>	<b>13 589</b>	<b>3 085</b>
w	<b>62 735</b>	<b>8 685</b>	<b>45 632</b>	<b>8 418</b>	<b>45 867</b>	<b>7 235</b>	<b>32 730</b>	<b>5 902</b>	<b>16 868</b>	<b>1 450</b>	<b>12 902</b>	<b>2 516</b>
<b>Insgesamt</b>												
unter 25 ..... i	9 406	4 210	3 446	1 750	8 585	4 185	3 231	1 169	821	25	215	581
w	5 748	2 211	2 926	611	5 252	2 187	2 778	287	496	24	148	324
25 - 35 ..... i	37 822	19 321	15 714	2 787	31 912	18 216	11 251	2 445	5 910	1 105	4 463	342
w	23 443	9 352	12 895	1 196	18 050	8 308	8 828	914	5 393	1 044	4 067	282
35 - 45 ..... i	57 391	24 140	27 481	5 770	46 501	21 338	20 172	4 991	10 890	2 802	7 309	779
w	35 953	12 055	21 217	2 681	26 072	9 468	14 593	2 011	9 881	2 587	6 624	670
45 - 55 ..... i	53 160	23 396	24 467	5 297	43 934	19 757	19 719	4 458	9 226	3 639	4 748	839
w	31 999	11 694	17 805	2 500	23 854	8 550	13 556	1 748	8 145	3 144	4 249	752
55 - 60 ..... i	25 435	8 940	13 368	3 127	21 901	7 995	11 258	2 648	3 534	945	2 110	479
w	13 540	3 121	9 130	1 289	10 409	2 356	7 208	845	3 131	765	1 922	444
60 und mehr ..... i	5 615	1 656	3 155	804	5 050	1 470	2 841	739	565	186	314	65
w	1 965	551	1 273	141	1 569	418	1 054	97	396	133	219	44
<b>Insgesamt</b> i	<b>188 829</b>	<b>81 663</b>	<b>87 631</b>	<b>19 535</b>	<b>157 883</b>	<b>72 961</b>	<b>68 472</b>	<b>16 450</b>	<b>30 946</b>	<b>8 702</b>	<b>19 159</b>	<b>3 085</b>
w	<b>112 648</b>	<b>38 984</b>	<b>65 246</b>	<b>8 418</b>	<b>85 206</b>	<b>31 287</b>	<b>48 017</b>	<b>5 902</b>	<b>27 442</b>	<b>7 697</b>	<b>17 229</b>	<b>2 516</b>

### 14 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen im Land Berlin von 1991 bis 2000 nach Beschäftigungsbereichen und Art der Versorgung

Jahr	Insgesamt	Land				Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen	Sozialver- sicherungs- träger	Nachrichtlich: nach Kapitel I G 131
		zusammen	von					
			Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld			

#### Insgesamt

1991	39 826	38 338	22 367	14 846	1 125	136	1 352	5 274
1995	39 205	37 855	23 073	13 781	1 001	172	1 178	3 785
1996	39 581	38 212	23 575	13 640	997	174	1 195	3 481
1997	39 951	38 567	24 251	13 311	1 005	180	1 204	3 179
1998	40 620	39 195	25 079	13 176	940	202	1 223	2 909
1999	41 332	39 915	26 011	12 942	962	212	1 205	2 634
2000	42 648	41 263	27 547	12 746	970	222	1 163	2 405

#### Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1995	-0,5	-0,4	1,1	-3,1	2,2	1,8	-1,3	-9,0
1996	1,0	0,9	2,2	-1,0	-0,4	1,2	1,4	-8,0
1997	0,9	0,9	2,9	-2,4	0,8	3,4	0,8	-8,7
1998	1,7	1,6	3,4	-1,0	-6,5	12,2	1,6	-8,5
1999	1,8	1,8	3,7	-1,8	2,3	5,0	-1,5	-9,5
2000	3,2	3,4	5,9	-1,5	0,8	4,7	-3,5	-8,7

#### Meßzahl 1991 = 100

1995	98	99	103	93	89	127	87	72
1996	99	100	105	92	89	128	88	66
1997	100	101	108	90	89	132	89	60
1998	102	102	112	89	84	149	91	55
1999	104	104	116	87	86	156	89	50
2000	107	108	123	86	86	163	86	46

#### Beamte/Beamtinnen, Richter/RichterInnen

1991	37 964	37 585	22 201	14 267	1 117	136	243	2 500
1995	37 655	37 260	22 916	13 350	994	172	223	1 578
1996	38 124	37 719	23 439	13 289	991	174	231	1 398
1997	38 505	38 116	24 116	13 002	998	180	209	1 246
1998	39 227	38 807	24 963	12 910	934	202	218	1 119
1999	40 012	39 571	25 903	12 713	955	212	229	969
2000	41 418	40 958	27 446	12 548	964	222	238	856

#### Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %

1995	-0,4	-0,4	1,2	-3,1	2,3	1,8	-7,9	-12,8
1996	1,2	1,2	2,3	-0,5	-0,3	1,2	3,6	-11,4
1997	1,0	1,1	2,9	-2,2	0,7	3,4	-9,5	-10,9
1998	1,9	1,8	3,5	-0,7	-6,4	12,2	4,3	-10,2
1999	2,0	2,0	3,8	-1,5	2,2	5,0	5,0	-13,4
2000	3,5	3,5	6,0	-1,3	0,9	4,7	3,9	-11,7

#### Meßzahl 1991 = 100

1995	99	99	103	94	89	127	92	63
1996	100	100	106	93	89	128	95	56
1997	101	101	109	91	89	132	86	50
1998	103	103	112	91	84	149	90	45
1999	105	105	117	89	86	156	94	39
2000	109	109	124	88	86	163	98	34

**15 Versorgungsfälle im Land Berlin am 1. Januar 2000 nach Rechtsgrundlage, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung**

Rechtsgrundlage der Versorgung — Früheres Dienstverhältnis	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von			darunter: Unfallver- sorgung
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
<b>Land</b>					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen .....	40 122	26 979	12 206	937	611
Richter/Richterinnen .....	803	440	336	27	37
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt .....	33	27	6	-	-
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen .....	305	101	198	6	-
<b>Zusammen</b>	<b>41 263</b>	<b>27 547</b>	<b>12 746</b>	<b>970</b>	<b>648</b>
<b>Anstalten, Körperschaften und Stiftungen mit Dienstherrnfähigkeit</b>					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen (Emeritierte Hochschulprofessoren) .....	222	222	-	-	-
<b>Sozialversicherungsträger unter Landesaufsicht</b>					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen .....	238	120	112	6	-
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
DO-Angestellte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen .....	925	587	327	11	-
<b>Zusammen</b>	<b>1 163</b>	<b>707</b>	<b>439</b>	<b>17</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b>					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen .....	40 582	27 321	12 318	943	611
Richter/Richterinnen .....	803	440	336	27	37
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt .....	33	27	6	-	-
DO-Angestellte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen .....	1 230	688	525	17	-
<b>Insgesamt</b>	<b>42 648</b>	<b>28 476</b>	<b>13 185</b>	<b>987</b>	<b>648</b>
<b>Nachrichtlich: nach Kapitel I G 131 (Land) *)</b>					
Versorgung nach Kapitel I G 131					
Beamte/Beamtinnen .....	856	40	798	18	301
Soldaten und Führer/Führerinnen des Reichsarbeitsdienstes .....	1 484	207	1 264	13	741
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen .....	65	12	51	2	11
<b>Insgesamt</b>	<b>2 405</b>	<b>259</b>	<b>2 113</b>	<b>33</b>	<b>1 053</b>

\*) Die Versorgungsempfänger nach Kapitel I des Gesetzes zu Artikel 131 Grundgesetz (G131) sind, soweit sie ihre Bezüge über das Land erhalten, aufgeführt. Dabei handelt es sich um ehemalige Beschäftigte des öffentlichen Dienstes, die bei Kriegsende aus ihrem Amt verdrängt und nicht mehr verwendet wurden oder deren Versorgung weggefallen war. Die Pensionszahlungen für diesen Personenkreis werden letztlich aus dem Bundeshaushalt geleistet.

**16 Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz am 1. Januar 2000 und durchschnittliche Versorgungsbezüge des Landes Berlin**

Laufbahn- /Besoldungsgruppe Früheres Dienstverhältnis	Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz bei				Durchschnittliche Versorgungsbezüge bei			
	Ruhegehalt		Witwen-/Witwergeld		Ruhegehalt		Witwen-/Witwergeld	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	%				DM			
<b>Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht</b>								
Höherer Dienst								
B11 - B 5, R10 - R5 .....	70,0	70,0	70,4	70,4	8 651	7 691	4 877	4 877
B4 - B1, R4, R3, C4, H7 - H4 .....	73,2	69,9	72,1	72,2	7 779	6 967	4 293	4 300
A16 + Amtszulage, A16, R2, C3, H3 .....	74,5	73,7	73,7	73,8	7 140	7 044	4 125	4 131
A15, R1, C2, H2 .....	73,6	71,9	72,0	72,1	6 340	6 075	3 617	3 638
A14, C1, H1 .....	72,9	70,4	71,4	71,5	5 568	5 128	3 155	3 163
A13 .....	70,8	67,7	68,2	68,3	5 014	4 697	2 750	2 769
<b>Zusammen</b>	<b>73,4</b>	<b>71,3</b>	<b>72,0</b>	<b>72,1</b>	<b>6 694</b>	<b>5 948</b>	<b>3 780</b>	<b>3 793</b>
Gehobener Dienst								
A16 "L" - A13 "L" .....	70,4	68,2	71,9	72,5	5 524	5 190	3 220	3 265
A14 "S", A13 "S" + Amtszulage .....	74,5	73,2	74,1	74,1	5 339	5 166	3 048	3 053
A12 .....	69,7	67,1	71,5	72,4	4 410	4 224	2 571	2 618
A11 .....	73,2	69,7	72,8	73,0	4 337	3 869	2 439	2 452
A10 .....	70,3	66,3	70,4	70,6	3 671	3 344	2 078	2 084
A9 .....	66,7	61,8	65,2	65,6	3 277	2 943	1 742	1 781
<b>Zusammen</b>	<b>71,2</b>	<b>67,7</b>	<b>71,7</b>	<b>72,1</b>	<b>4 659</b>	<b>4 421</b>	<b>2 587</b>	<b>2 608</b>
Mittlerer Dienst								
A10 "S", A9 "S" + Amtszulage, A9 "S" .....	72,2	68,5	72,3	72,4	3 576	3 271	1 973	1 976
A8 .....	67,0	65,4	69,2	69,3	2 900	2 774	1 676	1 680
A7 .....	58,8	57,1	66,4	66,6	2 498	2 417	1 488	1 492
A6 .....	56,1	52,3	64,3	64,4	2 283	2 298	1 340	1 344
A5 .....	51,2	46,8	58,2	58,6	2 234	2 304	1 111	1 106
<b>Zusammen</b>	<b>68,6</b>	<b>62,7</b>	<b>69,2</b>	<b>69,3</b>	<b>3 226</b>	<b>2 757</b>	<b>1 714</b>	<b>1 719</b>
Einfacher Dienst								
A6 "S", A5 "S" mit und ohne Amtszulage .....	65,5	50,4	64,4	64,4	2 733	2 054	1 215	1 215
A4 - A1 .....	52,0	49,2	66,7	66,7	2 300	2 327	1 160	1 160
<b>Zusammen</b>	<b>62,4</b>	<b>49,5</b>	<b>65,6</b>	<b>65,6</b>	<b>2 633</b>	<b>2 259</b>	<b>1 187</b>	<b>1 187</b>
Sonstige .....	67,0	-	63,3	63,3	6 370	-	3 668	3 668
<b>Insgesamt</b>	<b>70,7</b>	<b>67,1</b>	<b>70,7</b>	<b>70,9</b>	<b>4 509</b>	<b>4 255</b>	<b>2 441</b>	<b>2 451</b>
<b>Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen</b>								
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt .....	55,8	59,0	62,0	62,0	7 981	11 957	6 753	6 753
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen .....	54,9	46,0	57,7	57,7	4 003	1 358	1 105	1 108
<b>Insgesamt</b>	<b>55,1</b>	<b>46,6</b>	<b>57,8</b>	<b>57,9</b>	<b>4 855</b>	<b>1 863</b>	<b>1 272</b>	<b>1 275</b>

**17 Versorgungsbezüge des Landes Berlin 1999**

Insgesamt	für		
	Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
DM			
1 924 172 064	1 527 074 762	389 597 751	7 499 551

**18 Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2000 nach Laufbahn-/Besoldungsgruppen, Geschlecht, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung**

Laufbahn-/Besoldungsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von						
		Ruhegehalt				Witwen-/ Witwer- geld	Waisen- geld	
		zusammen	Schul- dienst	Vollzugs- dienst	übrige Bereiche			
<b>Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht</b>								
<b>Höherer Dienst</b>								
B11 - B5, R10 - R5	i	264	178	-	3	175	83	3
	w	88	4	-	-	4	83	1
B4 - B1, R4, R3, C4, H7 - H4	i	978	474	20	11	443	475	29
	w	519	31	1	-	30	471	17
A16 + Amtszulage, A16, R2, C3, H3	i	1 741	1 208	176	43	989	485	48
	w	603	97	5	1	91	480	26
A15, R1, C2, H2	i	1 865	1 228	20	86	1 122	586	51
	w	861	259	1	2	256	571	31
A14, C1, H1	i	995	511	-	53	458	457	27
	w	577	116	-	2	114	451	10
A13	i	373	233	-	28	205	117	23
	w	193	66	-	1	65	116	11
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>6 216</b>	<b>3 832</b>	<b>216</b>	<b>224</b>	<b>3 392</b>	<b>2 203</b>	<b>181</b>
	<b>w</b>	<b>2 841</b>	<b>573</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>560</b>	<b>2 172</b>	<b>96</b>
<b>Gehobener Dienst</b>								
A16 "L" - A13 "L"	i	5 297	3 979	3 979	-	-	1 150	168
	w	2 968	1 815	1 815	-	-	1 072	81
A14 "S", A13 "S" + Amtszulage	i	1 938	1 467	-	462	1 005	450	21
	w	602	140	-	7	133	449	13
A12	i	5 508	4 114	2 477	451	1 186	1 243	151
	w	3 441	2 261	1 907	13	341	1 110	70
A11	i	4 886	3 688	20	2 299	1 369	1 127	71
	w	1 829	685	13	41	631	1 104	40
A10 "S", A9 "S" mit und ohne	i	3 080	1 743	86	867	790	1 259	78
	w	1 784	516	46	26	444	1 224	44
A9	i	521	366	-	186	180	129	26
	w	266	128	-	11	117	123	15
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>21 230</b>	<b>15 357</b>	<b>6 582</b>	<b>4 265</b>	<b>4 530</b>	<b>5 358</b>	<b>515</b>
	<b>w</b>	<b>10 890</b>	<b>5 545</b>	<b>3 781</b>	<b>98</b>	<b>1 666</b>	<b>5 082</b>	<b>263</b>
<b>Mittlerer Dienst</b>								
A10 "S", A9 "S" mit und ohne Amtszulage	i	6 680	4 686	1	4 007	678	1 923	71
	w	1 942	-	-	98	184	1 906	36
A8	i	3 468	2 094	-	1 356	738	1 295	79
	w	1 327	-	-	121	419	1 282	45
A7	i	1 871	853	-	512	341	939	79
	w	955	-	-	84	189	918	37
A6, A5	i	969	354	1	194	159	587	28
	w	595	-	-	50	85	578	17
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>12 988</b>	<b>7 987</b>	<b>2</b>	<b>6 069</b>	<b>1 916</b>	<b>4 744</b>	<b>257</b>
	<b>w</b>	<b>6 049</b>	<b>1 230</b>	<b>-</b>	<b>353</b>	<b>877</b>	<b>4 884</b>	<b>135</b>
<b>Einfacher Dienst</b>								
	i	474	234	-	4	230	230	10
	w	258	24	-	-	24	230	4
<b>Sonstige</b>								
	i	17	9	-	-	9	7	1
	w	7	-	-	-	-	7	-
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>491</b>	<b>243</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>239</b>	<b>237</b>	<b>11</b>
	<b>w</b>	<b>265</b>	<b>24</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>24</b>	<b>237</b>	<b>4</b>
<b>Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen</b>								
Bezieher/Bezieherinnen v. Amtsgehalt ...	i	33	27	-	-	27	6	-
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen ...	i	305	101	-	-	-	198	6
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>338</b>	<b>128</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>27</b>	<b>204</b>	<b>6</b>
	<b>w</b>	<b>248</b>	<b>42</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>202</b>	<b>4</b>
<b>Insgesamt</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>41 263</b>	<b>27 547</b>	<b>6 780</b>	<b>10 562</b>	<b>10 104</b>	<b>12 746</b>	<b>970</b>
	<b>w</b>	<b>20 293</b>	<b>7 414</b>	<b>3 788</b>	<b>457</b>	<b>3 129</b>	<b>12 377</b>	<b>502</b>

**19 Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2000 nach Altersgruppen,  
Art der Versorgung und Geschlecht**

Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von						
		Ruhe- gehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisen- geld	darunter weiblich			
					zusammen	Ruhe- gehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisen- geld
<b>Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht</b>								
unter 20 Jahre .....	390	-	-	390	211	-	-	211
20 bis unter 25 Jahre ....	295	-	1	294	158	-	1	157
25 bis unter 30 Jahre ....	125	1	2	122	56	-	2	54
30 bis unter 35 Jahre ....	111	85	13	13	52	36	12	4
35 bis unter 40 Jahre ....	299	239	45	15	130	83	41	6
40 bis unter 45 Jahre ....	524	433	76	15	238	173	60	5
45 bis unter 50 Jahre ....	1 041	843	175	23	537	390	141	6
50 bis unter 55 Jahre ....	1 700	1 400	284	16	768	514	246	8
55 bis unter 60 Jahre .....	3 754	3 032	702	20	1 506	862	632	12
60 bis unter 65 Jahre .....	6 686	5 686	972	28	2 029	1 082	929	18
65 bis unter 70 Jahre .....	5 540	4 500	1 029	11	1 806	804	997	5
70 bis unter 75 Jahre .....	6 130	4 360	1 762	8	2 853	1 131	1 718	4
75 bis unter 80 Jahre .....	5 719	3 197	2 515	7	3 445	972	2 467	6
80 Jahre und älter .....	8 611	3 643	4 966	2	6 256	1 325	4 929	2
<b>Zusammen</b>	<b>40 925</b>	<b>27 419</b>	<b>12 542</b>	<b>964</b>	<b>20 045</b>	<b>7 372</b>	<b>12 175</b>	<b>498</b>
<b>Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen</b>								
unter 20 Jahre .....	-	-	-	-	-	-	-	-
20 bis unter 25 Jahre ....	-	-	-	-	-	-	-	-
25 bis unter 30 Jahre ....	-	-	-	-	-	-	-	-
30 bis unter 35 Jahre ....	-	-	-	-	-	-	-	-
35 bis unter 40 Jahre ....	-	-	-	-	-	-	-	-
40 bis unter 45 Jahre ....	1	1	-	-	-	-	-	-
45 bis unter 50 Jahre ....	1	-	-	1	-	-	-	-
50 bis unter 55 Jahre ....	4	3	1	-	1	-	1	-
55 bis unter 60 Jahre ....	12	9	2	1	4	1	2	1
60 bis unter 65 Jahre ....	12	11	1	-	1	-	1	-
65 bis unter 70 Jahre ....	20	15	4	1	8	4	4	-
70 bis unter 75 Jahre ....	28	18	9	1	15	5	9	1
75 bis unter 80 Jahre ....	38	13	23	2	25	-	23	2
80 Jahre und älter .....	222	58	164	-	195	32	163	-
<b>Zusammen</b>	<b>338</b>	<b>128</b>	<b>204</b>	<b>6</b>	<b>249</b>	<b>42</b>	<b>203</b>	<b>4</b>
<b>Insgesamt</b>								
unter 20 Jahre .....	390	-	-	390	211	-	-	211
20 bis unter 25 Jahre ....	295	-	1	294	158	-	1	157
25 bis unter 30 Jahre ....	125	1	2	122	56	-	2	54
30 bis unter 35 Jahre ....	111	85	13	13	52	36	12	4
35 bis unter 40 Jahre ....	299	239	45	15	130	83	41	6
40 bis unter 45 Jahre ....	525	434	76	15	238	173	60	5
45 bis unter 50 Jahre ....	1 042	843	175	24	537	390	141	6
50 bis unter 55 Jahre ....	1 704	1 403	285	16	769	514	247	8
55 bis unter 60 Jahre ....	3 766	3 041	704	21	1 510	863	634	13
60 bis unter 65 Jahre ....	6 698	5 697	973	28	2 030	1 082	930	18
65 bis unter 70 Jahre ....	5 560	4 515	1 033	12	1 814	808	1 001	5
70 bis unter 75 Jahre ....	6 158	4 378	1 771	9	2 868	1 136	1 727	5
75 bis unter 80 Jahre ....	5 757	3 210	2 538	9	3 470	972	2 490	8
80 Jahre und älter .....	8 833	3 701	5 130	2	6 451	1 357	5 092	2
<b>Insgesamt</b>	<b>41 263</b>	<b>27 547</b>	<b>12 746</b>	<b>970</b>	<b>20 294</b>	<b>7 414</b>	<b>12 378</b>	<b>502</b>

**20 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 1999 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Alter, Geschlecht und früherem Dienstverhältnis**

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren Durchschnittsalter Art der Versorgung (i = insgesamt, w = weiblich, m = männlich)	insgesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen								Angestellte und Arbeiter	
		zusammen	und zwar								
			Schul-dienst	Voll-zugs-dienst	übrige Bereiche	höherer Dienst	gehobener	mittlerer	ein-facher		
<b>Zugänge</b>											
Dienstunfähigkeit .....	i	1 654	1 654	485	607	562	81	1 000	545	28	-
	w	577	580	296	45	239	14	445	114	4	-
Im Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 35 .....	i	35	35	-	20	15	-	6	29	-	-
	w	14	14	-	6	8	-	3	11	-	-
35 - 45 .....	i	122	122	9	67	46	1	39	77	5	-
	w	49	48	6	14	28	-	21	26	2	-
45 - 50 .....	i	192	192	43	74	75	1	93	95	3	-
	w	100	100	38	8	54	1	60	38	1	-
50 - 55 .....	i	321	321	91	131	99	9	211	97	4	-
	w	99	103	53	3	47	-	83	16	-	-
55 - 60 .....	i	754	754	223	304	227	42	486	216	10	-
	w	225	225	132	14	79	8	198	18	1	-
60 und älter .....	i	230	230	119	11	100	28	165	31	6	-
	w	90	90	67	-	23	5	80	5	-	-
Besondere Altersgrenze	i	407	407	-	407	-	9	228	170	-	-
(Vollzugsdienst) .....	w	4	8	-	8	-	-	-	4	-	-
Hinausgeschobene besondere	i	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-
Altersgrenze auf Antrag .....	w	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Auf Antrag wegen Schwerbehinderung	i	59	59	21	-	38	8	45	4	2	-
ab dem 60. Lebensjahr .....	w	17	23	13	-	10	2	15	-	-	-
Auf Antrag nach dem	i	87	87	29	-	58	40	40	5	2	-
62./ 63. Lebensjahr .....	w	26	27	12	-	15	9	15	2	-	-
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr	i	124	124	33	-	91	68	49	7	-	-
und sonstige Gründe .....	w	19	20	8	-	12	7	12	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	i	<b>2 332</b>	<b>2 332</b>	<b>568</b>	<b>1 015</b>	<b>749</b>	<b>207</b>	<b>1 362</b>	<b>731</b>	<b>32</b>	<b>-</b>
	w	<b>643</b>	<b>659</b>	<b>329</b>	<b>54</b>	<b>276</b>	<b>32</b>	<b>487</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>-</b>
<b>Jahre</b>											
Durchschnittsalter .....	i	57	57	58	56	57	62	58	54	55	-
	w	55	55	57	49	54	61	56	49	48	-
	m	58	58	59	57	59	63	58	55	56	-
Hinterbliebenenversg. Insgesamt	i	110	110	35	41	34	16	71	22	1	-
	w	34	69	16	32	21	2	24	8	-	-

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 4 dieses Berichtes aufgelistet.

**Zeitreihen** ab 1970 sind ebenfalls verfügbar.

### Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

### Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

### Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung erhalten Sie im Sachgebiet Öffentliche Finanzen und Personal im Öffentlichen Dienst unter den Telefonnummern (030) 9021 3511/3515:

## Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

### Veröffentlichungen

#### **Statistisches Jahrbuch**

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

#### **Monatschrift**

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

#### **Statistische Berichte**

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

#### **Faltblätter**

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

#### **Verzeichnis**

##### **der Veröffentlichungen**

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

